

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

# Grenzland Nachrichten



Nr. 42 / 69. Jahrgang / Donnerstag, 20. Oktober 2022

Kaufpreis: 2 Euro

## Produkt des Monats

**Neurexan®**

**Neurexan®** ist ein homöopathisches Arzneimittel für Erwachsene ab 12 Jahren. Dazu gehören: Schlafstörungen u. nervöse Unruhezustände. Hinweis: Bei anhaltenden, unklaren o. wiederkehrenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen. Enthalt Lactose. 1 Tbl. = 0,025 g.

100 Tabletten Statt 4,25,-

**GLOCKEN** **APOTHEKE**  
**NETTE APOTHEKE**  
Wir engagieren uns und wohlfühlen zusammen fühlen

## Heute mit Ihrer

**rtv** Wissen. was Statt

Was muss es eigentlich verstecken?  
Was damals in Kaststein geschah  
Das Brot mit dem gewissen Etwas

Das Fernsehmagazin Ihrer Zeitung

## Grenzland Nachrichten



### MEDIENERATER RAINER BECKMANN

Fon 0178 7298894

r.beckmann@rautenberg.media

Rufen Sie mich an  
und vereinbaren Sie  
einen Termin mit mir.

■ ZEITUNG ■ DRUCK  
Lokaler geht's nicht.  
Satz, Druck, Image.

■ WEB  
24/7 online.

■ FILM  
Perfekter Drehmoment.



## Stadt überreichte Jubiläums-Ehrenamtskarten



Foto: Stadt Nettetal

**Nettetal (red).** Erstmals wurde die Jubiläums-Ehrenamtskarte für über 25-jähriges ehrenamtliches Engagement von der Stadt Nettetal vergeben. Ulrike und Burkhard Heines aus Schaag erhielten diese Anerkennung für ihr bereits 41 Jahre bestehendes Engagement für die Pfarrgemeinde St. Anna Schaag. Ralph Pastors wurde gedankt für seinen bis dato 31-jährigen Einsatz am „Theater unterm Dach e.V. Nettetal“. Daniel Lindemann war 25 Jahre aktiv als Trompeter in der

Kreisfeuerwehrkapelle und engagiert sich seit 22 Jahren beim THW Ortsverband Nettetal. Weiteren Nettetalern wurden mit der Ehrenamtskarte NRW gedankt. Micheline Lindemann erhielt die Ehrenamtskarte NRW für ihren wöchentlichen Einsatz als Ortsjugendleiterin und Helferin beim THW Ortsverband Nettetal.

Auch beim NABU Naturschutzhof Nettetal wurden Ehrenamtskarten in die unermüdlich arbeitenden Hände der Ehrenamtlichen Gisela Bellardts-Cremer,

Heinz Schmitz, Stefan Keller, Hans-Gerd Lamers und Hans-Martin Hattenhorst überreicht.

Eva Kummer und Kati Birker erhielten ebenfalls eine Ehrenamtskarte für ihr wöchentliches Engagement bei der Nettetal Tafel. Gleich in mehreren Vereinen tätig ist Dorothee Kolanus - für ihren Einsatz unter anderem beim Wanderverein Kaldenkirchen und beim Hospiz-Verein erhält sie die Karte als Anerkennung.

Interessierte, die die Ehrenamtskarte NRW oder

die Jubiläums-Ehrenamtskarte ebenfalls erhalten möchten, finden die genauen Rahmenbedingungen und die mit der Karte verbundenen Vergünstigungen auf der Internetseite der Stadt Nettetal (www.nettetal.de).

Hier kann auch das Antragsformular ausgedruckt werden. Landesweite Informationen und Vergünstigungen sind unter www.ehrensache.nrw.de zu finden.

Wer Fragen zur Ehrenamtskarte hat, kann gerne Kontakt zur Ehrenamtsbeauftragten in Nettetal, Maria Posthumus, aufnehmen, Telefon 02153/898-5034 oder E-Mail an ehrenamt@nettetal.de.

Die genannten Vereine und Organisationen sind weiterhin stets auf der Suche nach engagierten Mitstreiterinnen und Mitstreitern. Maria Posthumus berät Interessierte und vermittelt hier ebenfalls gern.



Fotos: Stadt Nettetal

# Wunderbare Wellness-Welten am Niederrhein

## GN-Ausflugstipps

Von Jürgen Karsten

**Grenzland.** In Japan habe ich im Yucata (s. Foto), einer Art Kimono, ein traditionelles Onsen-Bad besucht und dabei gelernt, mit welcher Rücksichtnahme auf andere Badegäste man ein reinigendes Bad zelebrieren kann. Man legt seinen Yucata in ein Körbchen, geht nur mit dem Tenugui, einer Art Mini-Handtuch, zu den Waschzellen. Dort setzt man sich auf ein kleines Bänkchen, hat eine Schüssel mit Wasser und eine Art Schöpfkelle und duscht sich ganz vorsichtig, indem man sich das Wasser über Kopf und Körper fließen lässt. Vorsichtig, damit man den Nebenmann nicht etwa bespritzt. Das gilt als unfein und unrein, muss also nicht sein! Danach erst steigt man in ein entspannendes Wasserbecken. Warum ich Ihnen das alles erzähle? Seitdem ich diese sehr schöne, aber auch sehr spezielle Art der Reinigung kennengelernt habe, bin ich noch mehr zum Fan der verschiedenen internationalen, dabei aber völlig entspannten Wellness-Wonnen hierzulande

geworden. Davon will ich nämlich im Folgenden erzählen: Am Niederrhein gibt es so viele wunderbare Wellness-Welten, dass ich Ihnen an dieser Stelle nur einige ausgewählte Beispiele nennen kann, die für die vielen tollen Angebote stehen, die es in der Region zwischen Rhein und Maas gibt.

Beginnen wir nach dem kurzen Ausflug nach Japan jetzt einmal mit Ägypten: Das Landhotel Voshövel in Schermbeck punktet mit einer der eindrucksvollsten Wellness-Oasen am gesamten Niederrhein. In dem 2.500 m<sup>2</sup> große Livingroom Spa mit Ruheräumen, die gemütlichen Wohnzimmer ähneln, kann man unter anderem ein Rhassoul-Bad nehmen. Da werden Niederrheiner zu Ägyptern: Cleopatra lässt grüßen bei dieser orientalischen Variante der Schlammeschlacht, eine Pflegezeremonie der besonderen Art.

Wenn Sie aber lieber „Lomi Lomi“ haben möchten, bitte sehr: Diese Form der Tempelmassage stammt ursprünglich aus Hawaii. Es lohnt sich, sich auf diese Art



Im Yucata in das Onsen-Bad, schön und fremdartig wie mancher Badespaß am Niederrhein

und Weise durchkneten zu lassen. Und dass „Abhyanga“ nichts mit dem Abhängen zu tun hat und „Ayurasan Body“ eine Ganzkörperbehandlung - alles nach original indischen Vorbildern! - kann man auch bei uns am Niederrhein am eigenen Leib erfahren. Im Sternehotel „Tannenhäuschen“ in Wesel setzt man dagegen ganz auf die Kraft der Edelsteine. Im Aua Silva lernt man die Ruusu-Sauna mit Rosenquarz oder einen Brunnen mit jubiliertem Wasser kennen oder man sauniert mit Bergkristall

und Amethyst. Auf 5.300 m<sup>2</sup> bietet dieser große Saunapark alles vom Tepidarium über das Licht-Sanatorium bis zum Valo-Bad. Nicht schlimm, wenn Ihnen das alles gar nicht viel sagt, lassen Sie sich einfach mal überraschen. Was dem einen der Schlamm und dem anderen die Steine, das sind dem nächsten vielleicht im „Embricana“ in Emmerich der Sauna-Garten mit Sointi-Sauna mit Klangzeremonien, am Holzfeuer eine heiße Maa-Sauna oder auch eine Sauna mit Rosenduft. Das alles unter

den wechselnden Farben eines Sternenhimmels, garantiert gut für die Seele, die man hier so gut baumeln lassen kann.

In den Spas am Niederrhein geht es appetitlich zu, und das gilt nicht nur für die Sauberkeit, sondern das kann man auch wörtlich nehmen, denn hier kann man zum Beispiel eine Hot-Chocolate-Massage buchen oder im Bier baden. Kein Scherz: Buchen Sie doch mal das „James-Dean-Bad“ getreu dem Motto: „Denn Sie wissen genau, was sie tun“. Da dreht sich nicht nur alles um den allzu früh verstorbenen US-Filmstar: Bei diesem Bad kommt noch ein Zusatz mit Dunkelbier und Aktivkohle ins Spiel. Ja, es gibt eine ganze Menge Spaß in den Spas am Niederrhein. Und da sollte wirklich für jeden Geschmack etwas dabei sein. Schön niederrheinisch geht es auch im See Park Janssen in Geldern zu, wo man sich so gut auf 8.000 m<sup>2</sup> mit Sauna, Fitness- und Massageräumen und einem großen Panorama-Pool verwöhnen lassen kann. Ganz besonders schön: Vom Spa geht

der Blick direkt bis weit hinaus in das schöne niederrheinische Land, ein toller Blick hinaus.

Ja, und bei der ganzen Vielfalt des Badespaßes am Niederrhein vermisst man so ein fremdartig anmutendes Onsen-Bad aus Japan nun wirklich nicht mehr.

**Die nächste Ausgabe erscheint am:  
Donnerstag, 27. Oktober 2022  
Annahmeschluss ist am:  
24.10.2022 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:  
Made of paper awarded the EU Ecolabel  
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

## IMPRESSUM

GRENZLAND-NACHRICHTEN

### HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG  
Kasinstraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259  
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:  
Bianca Breuer und Christoph de Vries  
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:  
Dunja Rebinski

### ERSCHEINUNG

wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK  
· Politik  
UBW Christian Wolters  
Bündnis 90 / Die Grünen Grefrath  
Andreas Sonntag  
Bündnis 90 / Die Grünen Nettetal  
Vera Thelen  
Bündnis 90 / Die Grünen Schwalmtal  
Aline Schniewind-Lipp

Die Grenzland-Nachrichten können im Abonnement bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Einzelbezug für 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierter Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

### KONTAKT

#### MEDIENBERATER

Rainer Beckmann  
Fon 0178 7 29 88 94  
r.beckmann@rautenberg.media

#### VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH  
mail@regio-pressevertrieb.de  
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112  
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212  
redaktion@rautenberg.media

#### INFORMATION

info@rautenberg.media

### RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media  
facebook.de/rautenbergmedia  
twitter.de/rautenbergmedia  
instagram.de/rautenberg\_media  
vimeo.com/rautenbergmedia



#### ZEITUNG

grenzland-nachrichten.de/e-paper

unserort.de/nettetal

#### SHOP

rautenberg.media/anzeigen

#### LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media.



## Breitband-Beauftragte im Kreis trafen sich

### Mobilfunkausbau im Kreisgebiet wird gefördert

Von Jürgen Karsten

**Grenzland.** Oft wird beklagt, dass im Land

nichts so recht vorangeht mit dem digitalen Ausbau. Doch das trifft derzeit nicht

auf den Kreis Viersen zu. Jetzt trafen sich Vertreter aller neun kreisangehörigen Städte und Gemeinden auf Einladung des Kreises zu einem sogenannten „Breitband-Dialog“ mit den Breitbandkoordinatoren. Dabei schauten alle Beteiligten an diesem Termin erst einmal zurück auf das „Weiße-Flecken-Programm“, wie das so schön heißt. Gemeint ist damit der Anschluss von etwa 3.800 unversorgten Adressen im gesamten Kreisgebiet mit Glasfaseranschlüssen. Dieses bis dahin größte Infrastrukturprojekt des Kreises Viersen ist mit großzügigen Fördermitteln von Bund und Land in Höhe von rund 43 Millionen Euro gefördert worden. Nach dem Rückblick auf das bisher Geschaffte, wobei viele positive

Aspekte diskutiert wurden, wurde bei diesem Treffen der Breitbandbeauftragten der Kommuziale gesprochen, die in das nächste Förderprojekt einfließen können. Als Nächstes geplant ist nach dem „Weiße-Flecken-Programm“ das sogenannte „Graue-Flecken-Programm“. Dieses Programm wird aktuell vom Kreis und seinen kreisangehörigen Städten und Gemeinden intensiv vorbereitet. Ein wesentlicher Unterschied zu dem „Weiße-Flecken-Programm“ ist der Wegfall der sogenannten „Aufgreifschwelle“. Dieses bürokratische Wort ist erklärbungsbedürftig: Im neuen Förderprogramm ist die Erschließung aller Adressen mit Glasfaserförderfähig, die aktuell

über keine gigabitfähige Anbindung verfügen. Der Start und die Möglichkeit der Antragstellung zum Förderprogramm sind vom zuständigen Bundesministerium für Digitales und Verkehr für Anfang 2023 angekündigt worden. Die Teilnehmer des Breitband-Dialogs diskutierten auch die Möglichkeit, wie der Mobilfunkausbau im Kreisgebiet gefördert oder beschleunigt werden kann. Der Kreis Viersen hat zu diesem Zweck unter anderem bereits die Stelle eines Mobilfunkkoordinators geschaffen. Interessenten können zu diesem Thema Informationen telefonisch abrufen unter der Rufnummer 02162/39 -1747 oder per E-Mail unter breitband@kreis-viersen.de.

### Fragen zur Verteilung?

HERR FALK  
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH

### VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,  
aufgrund des bevorstehenden Feiertags  
(Allerheiligen) ziehen wir den  
Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 44)  
Fr. 28.10.2022 / 10 Uhr



### Das Wetter am Wochenende

Freitag 20 / 14 Grad



Samstag 17 / 13 Grad



Sonntag 16 / 12 Grad



## Förderprojekt beendet

Resonanz auf Mehrweg-Projekt im Kreisgebiet sehr positiv

Von Jürgen Karsten  
**Grenzland.** „Insgesamt 17 Betriebe aus dem Bereich der Gastronomie im gesamten Kreis Viersen haben sich bei uns für die Mehrwegförderung registriert und sich somit aktiv schon vor der ab dem Jahre 2023 geltenden Mehrwegangebotspflicht für den Umweltschutz entschieden. Unser Ziel war es, diese engagierten Betriebe bei der Abfallvermeidung zu fördern und so auch das Prinzip Mehrweg bekannter zu machen, auch bei den

Kundinnen und Kunden“ - dieses Resümee zieht der Betriebsleiter des Abfallbetriebes Kreis Viersen (ABV), Christian Böker. Ende September war die finanzielle Förderung von Betrieben zur Einführung von Mehrweggeschirr für Speisen und Getränke zum Mitnehmen durch den ABV ausgelaufen. Nach Abschluss des sechsmonatigen Aktionszeitraumes können etwa 40 Ausgabestellen des geförderten Mehrwegsystems „RECUP“ im Kreis Viersen verzeichnet werden.



So sieht das Mehrweggeschirr RECUP aus

Die Resonanz auf das gemeinsame Projekt „Kreis Viersen geht den Mehrweg - Gehen Sie mit!“ von Abfallbetrieb Kreis Viersen, DEHOGA Nordrhein e.V. und IHK Mittlerer Niederrhein war damit durchweg positiv. Neben dem Austausch mit lokalen

Gastronomen gab es intensive Gespräche auch mit anderen Kommunen aus Nordrhein-Westfalen. Schwerpunkt war dabei die Frage, wie die Gastronomie bei der ab 2023 geltenden Mehrwegangebotspflicht unterstützt werden kann, auch im Hinblick auf die aktuelle wirtschaftliche Lage. Durch die Nutzung von wiederverwendbarem Pfandgeschirr bei Speisen und Getränken zum Mitnehmen können Einwegverpackungen eingespart und Abfälle vermieden werden. Dies wirkt sich

außerdem positiv auf das Stadtbild aus und kann langfristig helfen, Abfallgebühren zu senken. Interessierte Betriebe können sich auch weiterhin jederzeit kostenfrei bei der Abfallberatung über die ab dem kommenden Jahr geltende Mehrwegangebotspflicht und mögliche Mehrweglösungen für den Außer-Haus-Verkauf von Speisen und Getränken telefonisch unter 02162 / 39 1998 oder im Internet unter [www.kreis-viersen.de/mehrweg](http://www.kreis-viersen.de/mehrweg) informieren.

## Forum Zukunft - Kreis Viersen: Droht das Ende des Mittelstandes?

Von Jürgen Karsten  
**Grenzland.** Den Blick schärfen für Veränderungen und den Blick nach vorn richten auf eventuelle Auswirkungen, die zukünftig zu beachten sind, das will das „Forum Zukunft - Kreis Viersen“, das gemeinsam von der Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein und der WFG Kreis Viersen ausgerichtet wird und erstmals stattfindet. Geplant ist der Termin für alle Interessenten aus dem

gesamten Kreisgebiet für den 30. November 2022, 18 Uhr. Veranstaltungsort ist das Gelände der Klartext Grafik Messe Event GmbH am Siemensring 88 in Willich. Dieses Unternehmen aus dem größten Gewerbegebiet im Kreis Viersen, Münchheide, bringt Erfahrung mit aus über 25 Jahren weltweit realisierter Messen und steht damit für eine erfolgreiche Umsetzung von visionären Projekten. „Wir wollen mit diesem Forum Impulse setzen und

Antworten geben auf zentrale Zukunftsfragen unserer Unternehmen im Kreis Viersen“, betont dazu WFG-Geschäftsführer Dr. Thomas Jablonski. Das Impulsreferat wird Prof. Dr. Markus Münter halten. Der Vortrag trägt den Titel „Innovation zwischen Disruption, Digitalisierung und neuen Geschäftsmodellen - Das Ende des deutschen Mittelstandes?“ Der Titel rüttelt auf und sollte Interessenten auf den Plan

rufen, sich hier bei dieser hochaktuellen Thematik zu informieren. Münter ist Professor für Volkswirtschaftslehre an der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) des Saarlandes und ein ausgewiesener Experte für digitale Geschäftsmodelle. Der kompetente Mann wird Wege aufzeigen zu einer verbesserten Wettbewerbsfähigkeit für etablierte Unternehmen. Seine Ideen und Vorschläge

werden im Anschluss an das Impulsreferat in einer Podiumsdiskussion mit dem Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein (IHK), Jürgen Steinmetz, mit Landrat Dr. Andreas Coenen und Dr. Thomas Jablonski erörtert. Beim anschließenden „Get together“ können sich dann alle Gäste über die Geschäftsmodelle der Zukunft austauschen, ein wichtiger Termin, den man

Prof. Dr. Markus Münter ist ein ausgewiesener Experte für digitale Geschäftsmodelle natürlich nicht verpassen sollte.



## Kabarettist Stefan Verhasselt in Niederkrüchten

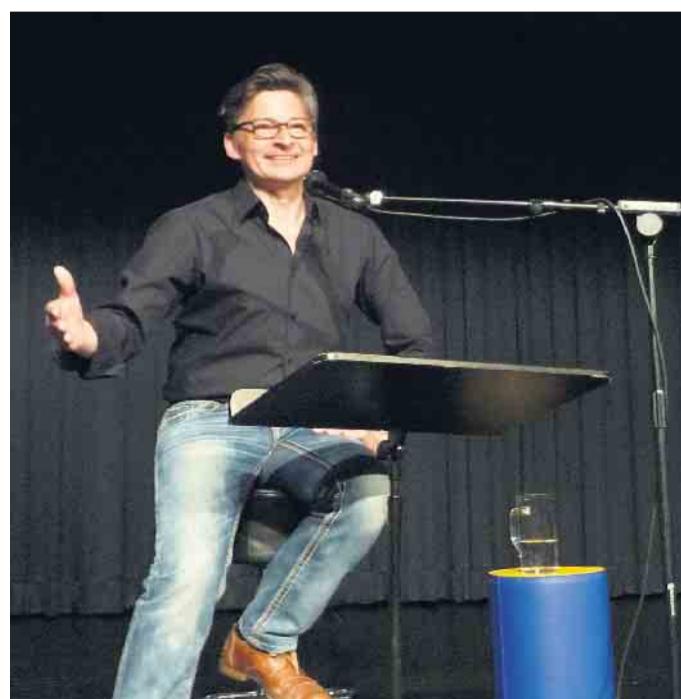
Der Niederrheiner plaudert „zwischen den Zeilen“

Von Jürgen Karsten  
**Grenzland.** Stefan Verhasselt ist Niederrheiner durch und durch: geboren in Straelen, wohnte er in Krefeld-Hüls, St. Tönis, St. Hubert und Kempen und ist als WDR4-Moderator seit vielen Jahren ein gern gehörter Rundfunkmann. Er entdeckte irgendwann auch den Kabarettisten in sich und tritt seit einigen Jahren mit aktuellen Solopartien mit viel Erfolg auf. Jetzt kommt er auch nach Niederkrüchten. Am 25. November gastiert er in der Begegnungsstätte. Der Vorverkauf läuft dafür bereits. Karten gibt es natürlich auch online.

Was der muntere Dampfplauderer so alles an witzigen und tagesaktuellen Sprüchen in seine Moderation einbaute, und er tut dies seit 1998, das ist seit 2006 Programm. Aktuell tourt Stefan Verhasselt mit seinem fünften Kabarett-Programm „Kabarett 5. - Zwischen den

Zeilen“ durch die Lande und macht damit jetzt auch Station im Grenzland. Dabei geht es um „Ein-Wort-Menüs-to-go“ und ganz neue Platzierungen in Restaurants. Er erläutert, dass es „Pre-Bio“ schon in den Siebzigern bei seinen Tanten im Garten gab und „Sun Chairs“ doch keine Sonnenstühle sind. Man erfährt alles, was man ja schon immer wissen wollte, über das moderne „Waldbaden“ und hört von ihm auch, dass das in weiten Kreisen der Bevölkerung äußerst unbeliebte „Gender“ offenbar klangliche Verwandte am Niederrhein haben soll.

In seinem Soloprogramm ganz ohne Musik und Kostüm zählt allein das gesprochene Wort, dabei aber vor allem auch das besondere Wort, das oft zwischen den Zeilen ausgesprochen und durch feinsinnige Beobach-



Der Niederrheiner Moderator in Aktion: Stefan Verhasselt

tungsgabe und komische Überhöhung aus seiner Nebensächlichkeit herausgeholt wird. Stefan Verhasselt ist bei seinen ironischen Anmerkungen nie beleidigend oder im Urteil zu hart, stets hat er

große Empathie für die großen und kleinen Besonderheiten seiner Mitmenschen ganz besonders natürlich der Menschen aus seiner Heimatregion Niederrhein, denen er so gerne „auf's

Maul“ schaut. Und was dabei herauskommt, verleitet so manchen seiner Zuhörerinnen und Zuhörer zu der Feststellung: „Fast wie bei uns zu Hause!“ Vorverkauf Karten gibt es hier: Bürgerservice Elmpt, Telefon: 02163/ 5701-4711

**PRODUKTFOTOGRAFIE**

**SIE HABEN DAS PRODUKT?**  
**WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

**WEITERE INFOS UNTER:**  
[www.rautenberg.media/film/produktfotos](http://www.rautenberg.media/film/produktfotos)

RAUTENBERG  
MEDIA

# Kreis Viersen erreicht ehrenvollen dritten Platz

Prädikat: „Besonders recyclingpapierfreundlich“

Von Jürgen Karsten  
**Grenzland.** Das ist eine ehrenvolle Platzierung für den Kreis Viersen: Im Papieratlas-Landkreiswettbewerb 2022 der Initiative Pro Recyclingpapier (IPR) erreichte er einen mehr als beachtlichen, sehr ehrenvollen dritten Platz unter allen deutschen Landkreisen. Der Kreis nutzt in seiner Verwaltung, in den Schulen und in der Hausdruckerei ausschließlich Blauer-Engel-Papier und erhält dafür nicht zum ersten Mal eine Auszeichnung für seine tadellose umweltfreundliche Haltung.

**1,6 Millionen Liter Wasser eingespart**

Kreisdirektor Ingo Schabrich bringt es mit folgenden Worten auf den Punkt: „Nachhaltigkeit hat für den Kreis Viersen höchste Priorität. Die erneute Auszeichnung der Initiative Pro Recyclingpapier bestätigt uns in unserem Handeln und motiviert uns, in Sachen Klimaschutz kontinuierlich am Ball zu bleiben.“ In der Tat leistet der Kreis mit der Verwendung von Recyclingpapier einen wichtigen Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz, denn dieses Papier spart in der Produktion im Vergleich zum Frischfaserpapier

durchschnittlich 78 Prozent an Wasser und 68 Prozent an Energie ein und verursacht deutlich weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen. „So konnte der Kreis Viersen im vergangenen Jahr eine Einsparung von 1,6 Millionen Litern Wasser und über 370.000 Kilowattstunden Energie bewirken“, sagt Karl Schippers, Leiter des Amtes für Personal und Organisation in der Kreisverwaltung Viersen, der den Preis im Bundesumweltministerium in Berlin aus der Hand der Ministerin für Umwelt, Naturschutz, Nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz, Steffi



Preis für den Kreis: v. l. Bundesministerin Steffi Lemke, Karl Schippers vom Kreis Viersen und Ulrich Feuersinger von IPR

Lemke, entgegennehmen konnte. Mit dabei war Ulrich Feuersinger, der Sprecher der Initiative Pro Recyclingpapier (IPR).

Der Papieratlas dokumentiert seit dem Jahre 2018 jährlich den Papierverbrauch und die Recyclingpapierquoten deutscher Landkreise. Partner

sind das Bundesumweltministerium, das Umweltbundesamt und der Deutsche Landkreistag. Der „Recyclingpapierfreundlichste Landkreis“ in diesem Jahr wurde der Unstrut-Hainich-Kreis aus Ostdeutschland, gefolgt vom süddeutschen Landkreis Schweinfurt auf dem zweiten Platz, ehe der Kreis Viersen auf Platz 3 folgt. Diesen Platz teilt sich diesmal der Kreis Viersen mit dem rheinland-pfälzischen Landkreis Cochem-Zell von der Mosel. In der Kategorie „Aufsteiger des Jahres“ gewinnt diesmal der Landkreis Northeim aus dem südlichen Niedersachsen

## Biete Job, suche Arbeit

Jobspeeddating des Jobcenters brachte Interessenten zusammen

Von Jürgen Karsten  
**Grenzland.** Unternehmen suchen händeringend Arbeitskräfte, Arbeitslose brauchen unbedingt einen Job: Da macht es Sinn, beide Seiten einmal zusammen zu bringen. Genau das taten das Jobcenter Kreis Viersen und die Wirtschafts-

förderer aus dem Kreis gemeinsam mit der Kreishandwerkerschaft. Bei einem Jobspeeddating kamen im Weberhaus in Viersen Unternehmen aus dem Bereich des Handwerks, der Pflegebranche und dem Dienstleistungsbereich mit Menschen zusammen, die wieder

in den Arbeitsmarkt eingegliedert werden sollen. Elf Unternehmen aus dem Kreisgebiet trafen mit 25 Arbeitsuchenden in Kurzgesprächen zusammen. Wer kann was? Wo liegen die Interessen? Welche Arbeiten fallen an? Was bietet die Firma? Viele Fragen, erste

Eindrücke. In den wie bei einem Jobspeeddating so üblichen schnell wechselnden Gesprächsrunden wurde von beiden Seiten ausgelotet, wo Angebot und Nachfrage eventuell zueinander passen könnten. Und in einigen Fällen war das schon sehr vielversprechend, denn es wurden erste

vertiefende Gespräche geführt und Vorstellungstermine vereinbart. „Dieses Jobspeeddating ist eine gute Gelegenheit für Unternehmen, sich in einer lockeren Vorstellungsrunde zu präsentieren und Mitarbeiter zu gewinnen, die wieder an den Arbeitsmarkt herangeführt werden

sollen“, darin waren sich Projektleiterin Anke Erhardt von der WFG Kreis Viersen und Franz-Josef Schmitz, der Geschäftsführer des Jobcenters Kreis Viersen, einig. Beide sehen das als den richtigen Weg an, den beide auf jeden Fall fortsetzen wollen, weil er Erfolg verspricht.

## Glosse

### Flugtaugliche Hose

Wenn einer eine Reise tut.... muss er erst einmal den Metalldetektor auf dem Flugplatz hinter sich lassen. Und das kann ziemlich schwierig werden, wenn man Pech hat, wie es mir passierte. Denn die piepsenden

Dinger können ganz schön ungemütlich werden, wenn sie gar nicht mehr aufhören wollen zu piepsen.

Im speziellen Fall schlug der Metalldetektor auch noch an, nachdem bereits Geldbörse, Brille und

Gürtel entfernt worden waren. Die Kontrolle wird punktgenauer: Wir stellen aber fest: Die Hose verfügt über keinen zweiten Reißverschluss. Können wir zwar garantieren ausschließen, hilft aber nichts: Es piepst weiter.

Langsam verzweifelnd wird der Gesichtsausdruck des Herrn vom Bodenpersonal ungemütlicher. Vor allem auch, weil die Schlange vor dem Detektor nun immer länger wird. Plötzlich kommt dem Kontrolleur

eine Idee: „Künstliche Hüfte?“ Aber nicht doch, alles noch Natur. Der Detektor-Mann sucht weiter. Und wird am Ende fündig: Es sind die Nieten an der Hose, die ihn schier zur Verzweiflung brachten und uns auch unruhig

werden ließen. Dem Fluggast mit der modischen Jeans gibt er als guten Tipp noch den Rat auf einen Garderobenwechsel mit auf den Flugweg: „Ihre Hose ist absolut flugtauglich!“ Jürgen Karsten

## Vorsicht beim Drachensteigen

**Grenzland (fjc).** Herbstzeit ist Drachenzeit. Besonders in der Herbstzeit lassen Kinder und auch Erwachsene gerne ihre bunten Drachen steigen. Doch die Flugstunden bergen auch Gefahren. Der Verteilernetzbetreiber Westnetz rät daher, Drachen nur dort steigen zu lassen, wo keine Stromleitungen in der Nähe sind.

Falls dies nicht möglich ist, sollte ein Abstand von mindestens 500 Metern zu den Leitungen eingehalten



Vorsicht! Drachen nicht in der Nähe von Stromleitungen steigen lassen.

Foto: Westnetz

werden und die Drachenschnur nicht länger als 100 Meter sein. Denn: Verfährt sich ein Drachen in einer Stromleitung, besteht Lebensgefahr. Bei böigem Wind oder Unwetter ist es besser, auf das Drachensteigen zu verzichten. Verfährt sich ein Drachen trotz aller Vorsicht in einer Stromleitung, sollten die Drachenpiloten auf keinen Fall versuchen, ihn selbst zu bergen, sondern Westnetz unter der Telefonnummer

0800 4112244 informieren. Über das Bildungsportal 3male erfahren Kinder, wie lang eine Drachenschnur sein darf und welche Gefahren durch Gewitter, Flugzeuge oder auch Stromleitungen entstehen können. Auf dem Portal können Kinder auch einen Drachenführerschein machen.

Weitere Infos unter: [> Drachenführerschein.](http://www.3male.de)



Die **Atacama-Wüste** ist die **trockenste Wüste** der Welt.

# LOBBERICHER

22. + 23.10.2022



# FERKESMARKT

VERKAUFSOFFENER SONNTAG VON 13 - 18 UHR

## Ferkesmarkt - die Feuerwehr ist wieder dabei

Der Termin des Lobbericher Ferkesmarktes markiert im Dienstplan der Feuerwehr mehr als nur eine Tradition, es ist schon fast verpflichtend daran teilzunehmen, denn seit Beginn an ist man dabei. Nach vier Jahren und der coronabedingten Zwangspause nutzt die Feuerwehr Nettetal die Gelegenheit, sich wieder in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Der Vorplatz des ehemaligen Kinos auf der von-Bocholtz-Str. ist Dreh- und Angelpunkt aller

Aktivitäten. Hier kann die gesamte Bandbreite der umfangreichen und abwechslungsreichen Arbeit erlebt werden, die gleichzeitig mit einer Ausstellung der verschiedenen Sonderfahrzeuge begleitet wird.

„Den Ferkesmarkt möchten wir wie in den Jahren zuvor nutzen, um unsere Arbeit immer wieder in den Fokus der Öffentlichkeit zu stellen. Hierzu haben wir uns wieder Vielfältiges einfallen lassen.

An beiden Tagen können technisch Interessierte gerne einmal eines unserer hydraulischen Rettungsgeräte wie Schere oder Spreitzer selbst



in die Hand nehmen. Als Versuchsobjekt steht hierzu ein Pkw zur Verfügung. Die Taucherstaffel präsentiert sich mit einem großen Tauchcontainer, in der sie ihre Arbeit eindrucksvoll präsentiert. Unsere Jüngsten, die Jugendfeuerwehr, wird ebenfalls mit dabei sein. Interessierte sind herzlich willkommen.“ so Lobberichs Löschzugführer Jörg Peschkes.

Der Schwerpunkt liegt darin, für Interessierte Rede und Antwort zu stehen, die es in Erwägung ziehen, Mitglied der Feuerwehr zu

werden. Oder diejenigen, die der Sache noch ganz unvorbelastet gegenüberstehen, aber noch nicht den richtigen Ansprechpartner gefunden haben, der ihnen die vielen Fragen rund um die Mitgliedschaft beantwortet.

„Vielleicht schaffen wir es mit unserem Auftritt, der Bevölkerung unser Anliegen näher zu bringen und uns ins Bewusstsein zu rufen. Wir freuen uns auf viele interessante Gespräche und Begegnungen, „ so der stellvertretende Leiter der Feuerwehr Dennis Feldges.



### Verstärkung gesucht !

Für unser TUI ReiseCenter in Kaldenkirchen suchen wir ab sofort:

**Tourismus-/Reiseverkehrskaufleute (m/w/d)**

in Voll- & Teilzeit.

Kundenberatung, Verkauf touristischer Leistungen. Profil: tour. Ausbildung, Fach-, Produkt- & Zielgebietskenntnisse, Verkaufs- und Beratungstalent.

Gerne auch Quereinsteiger mit entsprechender Reiseerfahrung.

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.**

**Gerne auch per E-Mail.**

**TUI ReiseCenter Nettetal**

Reisebüro Wilfried Ulen

Klostergasse 6a • 41334 Nettetal

**TUI ReiseCenter**

So geht Urlaub.

wilfried.ulen@tui-reisecenter.de • Tel.: 0215781880

## Workshop der PC Freunde Nettetal

Die Senior PC Freunde Nettetal, das sind Anfänger und Kenner am PC. Sie treffen sich seit 1996 monatlich - „i.m.d.M.i.d.H“ (Immer mit der Maus in der Hand“)

Ergänzt durch den ebenfalls monatlichen Workshop, lösen sie mit dem Computer die Probleme, die sie ohne Computer gar nicht hätten. Schon lange haben auch die mobileren Geräte - Handy, Tablet und Laptop - ihren Einzug in die Runde gehalten.

Am Montag, 31. Oktober, 14.30 Uhr werden dann im Workshop individuelle

Probleme und Wünsche gerne behandelt.

Die Gruppe bittet um Vorschläge für neue Themen - es gibt immer ein paar Expert/innen, die das Thema aufgreifen können. Bei Plätzchen und Kaffee vergeht so manche Stunde in der sich jede/r auch von den Ideen der anderen inspirieren lassen kann.

Siegmar Hamann, der Sprecher meint: Auch ohne Computerproblem ist jede/r herzlich willkommen. Auch den „Senior“ sehe man nicht so eng.

Mehr unter:  
<http://wp.pc-freunde.de/>

## Abonnement hin – Geschenk her!

Als Dankeschön für Ihre Bestellung erhalten Sie diesen sanften Riesen.

Mit seinem zurückgenommenen Farbton passt er in jeden Raum. Er ist einfach da und steht für Majestät, Ruhe und ein fabelhaftes Gedächtnis.  
B30 x T12,5 x H20 cm - ca. 1,2 kg



Jede Woche  
**GRATIS!**

Erhalten Sie mit den Grenzland-Nachrichten das Fernsehmagazin



### ABO-BESTELLSCHEIN

- Ich abonniere die Grenzland-Nachrichten für ein 1/4 Jahr | 22,- €  
 Ich abonniere die Grenzland-Nachrichten für 1/2 Jahr | 44,- €  
 Ich abonniere die Grenzland-Nachrichten für 1 Jahr | 88,- €

Hiermit bestelle ich die Grenzland-Nachrichten mit wöchentlicher Lieferung.

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Bestellschein bitte einsenden an:  
RAUTENBERG MEDIA KG  
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
oder bestellen Sie auch via:

Fon +49 (0) 2241 260-380 · Fax 260-339  
[regio@rautenberg.media](mailto:regio@rautenberg.media) oder im Internet  
[www.regio-pressevertrieb.de/abo-service/](http://www.regio-pressevertrieb.de/abo-service/)

Lastschrifteinzug: Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung der Abonnementgebühr von 88,- €. Im folgenden Abrechnungs-Rhythmus einzuziehen:

Bankeinzug:

- Quartal | 22,- €    Halbjahr | 44,- €    1 x jährlich | 88,- €

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Bezogene Bank

IBAN

Datum / Unterschrift für den Lastschrifteinzug

Das Jahresabonnement verlängert sich jeweils automatisch um weitere zwölf Monate, wenn Sie nicht drei Monate vor Ende des jeweiligen Bezugszeitraums schriftlich kündigen. Bei einem Halbjahresabonnement gilt die automatische Verlängerung um weitere sechs Monate, wenn Sie nicht zwei Monate vor Ende des jeweiligen Bezugszeitraums schriftlich gekündigt wurde. Bei einem Vierteljahresabonnement verlängert sich der Bezug um weitere drei Monate, wenn keine schriftliche Kündigung vor Ende des Bezugszeitraums erfolgt.

**ZEITUNG**

Lokaler geht's nicht.

**DRUCK**

Satz.Druck.Image.

**WEB**

24/7 online.

**FILM**

Perfekter Drehmoment.

### Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

[www.regio-pressevertrieb.de](http://www.regio-pressevertrieb.de)



Die Zeitungsgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

## 35 Straßenlaternen beschädigt - Täter unbekannt

**Grefrath.** In der Nacht zu Dienstag beschädigten unbekannte Täter auf der Straße An der Dorenburg in Grefrath insgesamt 35 Straßenlaternen. Sie rissen die Kabelverbindungen der einzelnen Laternen heraus.

In unmittelbarer Nähe kam es bereits wenige Tage zuvor zu einem ähnlich gelagerten Vorfall. Hier wurden sowohl die Kabel einer Laterne beschädigt als auch eine weitere Laterne aus dem Fundament gelöst. Die

Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und fragt: Haben Sie verdächtige Beobachtungen im Bereich der Straße An der Dorenburg gemacht? Melden Sie sich bitte unter der Rufnummer 02162/377-0

## Unfall beim Abbiegen - Radfahrer wird leicht verletzt

**Nettetal-Kaldenkirchen.** Am Donnerstag gegen 15 Uhr fuhr eine 75-jährige Autofahrerin aus Nettetal auf der Straße Marktplatz in Richtung Wallstraße. An der

Einmündung bog sie in diese ab und missachtete dabei die Vorfahrt eines 85-jährigen Brüggener, der mit seinem Pedelec auf der Wallstraße in Richtung

Entenpfad unterwegs war. Der Radfahrer stürzte und wurde dabei leicht verletzt. In einem Krankenhaus wurde er ambulant behandelt.

## Verkehrsunfall - 1 Person schwer verletzt

**Brüggen-Bracht.** Eine Person verletzte sich bei einem Frontalzusammenstoß schwer. Ein 30jähriger aus Brüggen fuhr mit seinem PKW gegen 00.29 Uhr die Straße Hülst (B 221) aus Richtung Nettetal in Fahrtrichtung

Heidhausen. Aus bisher ungeklärter Ursache kam er in Höhe Hülst 50 zunächst rechts von der Fahrbahn ab und touchierte eine Leitplanke. Wieder zurück auf der Fahrbahn geriet er anschließend in den Gegenverkehr und prallte mit

dem entgegen kommenden PKW eines 69jährigen aus Brüggen zusammen. Der 30jährige verletzte sich beim Zusammenstoß so schwer, dass der Rettungswagen ihn ins Krankenhaus bringen musste. Der 69jährige blieb zum Glück unverletzt.

## Tageswohnungseinbrecher kamen durchs Fenster

**Grefrath (ots).** Am Donnerstag kam es zwischen 14.15 und 21 Uhr zu dem Einbruch auf der Weststraße in Grefrath. Der oder die unbekannten Täter kletterten vermutlich über ein Tor in den Garten und öffneten von dort aus gewaltsam ein Fenster des Hauses. Anschließend durchsuchten sie einen Schrank im Wohnzimmer. Andere Räume wurden offenbar von den Einbrechern nicht betreten. Möglicherweise wurden die Täter durch die Rückkehr der Besitzer gestört und flüchteten durch den

Garten und über das Tor in unbekannte Richtung. Noch steht nicht fest, ob die Einbrecher etwas stahlen.

Hinweise auf Tatverdächtige bitte an die Kriminalpolizei über die Rufnummer 02162/377-0.



## Zwei Diebstähle an E-Scootern

Polizei bittet in beiden Fällen um Hinweise

**Nettetal (ots).** In Nettetal hat es im Zeitraum vom 12. bis zum 16. Oktober zwei Diebstähle an E-Scootern gegeben. Zwischen dem 12. Oktober, 19 Uhr, und dem 13. Oktober, 9 Uhr, entwendeten unbekannte

Täter einen E-Scooter auf der Bischof-Peters-Straße in Nettetal-Kaldenkirchen. Der entwendete Scooter befand sich in einer Garage und hat das Kennzeichen 431-KZF. Zwischen dem 14. Oktober, 7.20 Uhr und dem 16. Oktober, 9.55 Uhr wurde auf dem Caudebec-Ring in Nettetal-Lobberich ebenfalls ein E-Scooter von Unbekannten aus einer dortigen Garage entwendet. Dieser Scooter hat das Kennzeichen 642-HRC. In beiden Fällen bittet die Polizei um Hinweise. Falls Sie auffällige Beobachtungen gemacht haben oder

Hinweise zum Verbleib der Scooter geben können, melden Sie sich bitte unter der 02162/377-0.

**Was gesehen oder gehört?**



# Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG  
MEDIA



**Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!**

**shop.rautenberg.media**

MEINE LOCALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTELAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHEN UND VIERSEN

## Grenzland Nachrichten



### HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und  
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt  
für das CMS-System von Rautenberg Media,  
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch  
auf [www.unserort.de](http://www.unserort.de) und sind so direkt  
online. Ihr Artikel geht damit „lokal“  
und kann überall gelesen, „geliked“  
werden. Auch können Sie auf  
[www.unserort.de](http://www.unserort.de) eine „Gruppe“ für  
Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die  
Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“  
können und so immer die aktuellsten  
Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



**Wir freuen uns auf Sie!**

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

# Ausstellung Kulturerbe Sankt Martin



In St. Nikolaus Brüggen wird vom 22. bis 29. Oktober eine Ausstellung zum hl. Martin und dem Brauchtum zu St. Martin gezeigt.

Foto: Franz-Josef Cohnen

**Brüggen (fjc).** Auf Initiative von „Kulturerbe Sankt Martin“ wird in der St. Nikolauskirche Brüggen vom 22. bis 29. Oktober zum Thema St. Martin eine Sonderausstellung gezeigt. Auf 20 Schautafeln sind Stationen aus dem Leben des heiligen Martins ebenso zu sehen wie Informationen

zum Brauchtum, zum Martinsfest in anderen Ländern, wie natürlich zum Kulturerbe selbst. Angelegt wurde die Ausstellung für Familien mit Kindern oder Grundschulen, aber auch für alle anderen, deren Kindheitserinnerungen mit Sankt Martin verbunden sind.

Gestaltet wurden die Ausstellungstafeln vom Illustrator Jürgen „Moses“ Pankarz, dessen freundliche Figuren aus ungezählten Kinderbüchern, Spielen oder Plakaten bekannt sind. Geöffnet ist die Kirche von montags bis freitags von 15 bis 17 Uhr, der Eintritt ist kostenlos.

## Stephan Hähnel liest

**Bracht (fjc).** Krimi-Autor Stephan Hähnel liebt Gänsehautmomente. Er schreibt Romane, schwarzhumorige Bücher, Geschichten für Anthologien sowie Kinderbücher. Bei einer Autorenlesung am Mittwoch, 26. Oktober,

können Zuhörer das im Café Bürgermeister=Amt in Brüggen-Bracht. Marktstraße 1, erleben. Eintritt ist frei, der „Hut“ steht bereit. Einlass ist ab 18.30 Uhr, Start um 19 Uhr. Das Café Bürgermeister=Amt bietet dazu ent-

sprechend Kulinarisches in flüssiger und fester Form. Eine Reservierung ist erforderlich, da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht, unter Telefon 02157 / 124 9808. Weitere Infos auch unter [www.cafe-bma.de](http://www.cafe-bma.de)

## Schelleristen auf Tour

**Schellerbaum (fjc).** Der Vorstand der St. Georg Bruderschaft Schellerbaum hatte am Samstag, 15. Oktober, zu einer „Danketour“ eingeladen. 14 wackere „Schelleristen“ hatten sich eingefunden, um im Kreis der Freunde einen netten Nachmittag zu verbringen.

Mit dem Planwagen ging es um 14 Uhr am Schützenheim los. Erstes Ziel war der Kreuzgarten in Schaag. Hier feierte man zunächst mit Diakon Franz-Josef Cohnen einen kurzen Gottesdienst mit der Bitte um Frieden. Danach gab es eine Führung durch die Anlagen des Kreuzgartens mit Herbert Krause, Mitglied



Aktive Bruderschaftler aus Schellerbaum feierten einen Gottesdienst im Kreuzgarten in Schaag. Foto: Franz-Josef Cohnen

des Kreuzgartenvereins. Hierbei erfuhr man einiges zur Entstehung nach dem Krieg und den Bau der Stationen durch die einzelnen Schaager Sektionen. 1950 war der Kreuzgarten fertig, 1951 folgte der Mariengarten.

Wetterbedingt wurde dann das Nachmittagsprogramm kurzfristig geändert. Am Abend traf man sich zum gemeinsamen Essen und gemütlichen Ausklang im Schützenheim der St. Georgbruderschaft Schellerbaum.

# LOKALES

## Feuerwehr nach Unfall im Einsatz



Die Feuerwehr barg das im Bereich Roermonder Straße auf einem Berg von Baumaterial gelandete Auto.

Foto: Feuerwehr Schwalmtal

**Schwalmtal (fjc).** Am Freitag, 14. Oktober, wurde der Löschzug Amern morgens um kurz vor 7 Uhr zur technischen Hilfeleistung nach Verkehrsunfall auf die Roermonder Straße gerufen. Hier war es im Kreuzungsbereich Rüsgen zu zwei parallel verlaufenden Verkehrsunfällen in einer dortigen Baustelle gekommen war. Ein Fahrzeug stand auf dem Radfahrtweg und weiteres oben auf dem wegen Straßenerneuerung dort aufgeschütteten Haufen mit Baumaterial. Der Straßenabschnitt war zu der Zeit wegen der laufenden Straßenbaumaßnahmen komplett für den Verkehr

gesperrt. Die beiden Fahrer der verunfallten Fahrzeuge konnten vor Eintreffen der Feuerwehr diese selbstständig verlassen und Feuerwehr sicherten das Fahrzeug auf dem aufgeschütteten Hügel mittels technischen Hilfsgeräte ab und stellten den Brandschutz sicher. An-

**HEGHOLZ** Tel. 02153/8397  
www.hegholz.de  
Nettetal-Lobberich  
Möbelschreinerei

wurden anschließend durch den Rettungsdienst und Notarzt versorgt und in umliegende Krankenhäuser zur weiteren Behandlung transportiert. Die Einsatzkräfte der

schließend wurden die Fahrzeuge abgeklemmt. Feuerwehr und Rettungsdienst waren insgesamt mit 17 Einsatzkräften und 6 Fahrzeugen im Einsatz.

## Container für Laubabfälle

**Schwalmtal (fjc).** Erstmals stellt die Gemeinde Schwalmtal im Rahmen eines Pilotprojektes an drei Standorten im Gemeindegebiet Container für die Entsorgung von Laubabfällen auf. Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ausschließlich das Herbstlaub zu entsorgen. Die Behälter dienen nicht zur Abgabe von Grünabfällen, Restmüll, Sperrmüll o.ä. Die Standorte sind am Parkplatz Untere Lange Straße in Waldniel (am Kaiserpark), Parkplatz Am Dorfweiher in Amern (Nähe Kirche St. Georg), sowie an der Elisabeth-Rösler-Straße. Die Behälter wurden in der



Drei Muldencontainer für Herbstlaub wurden in Schwalmtal aufgestellt, hier am Parkplatz Dorfweiher in Oberamern.

Foto: Franz-Josef Cohnen

vergangenen Woche aufgestellt und werden in etwa acht Wochen wieder abgeholt. Bei Rückfragen steht Stefanie Liebens (Telefon 02163/946155) zur Verfügung.



## Umwelt schonen, Benzinkosten sparen

Wer E10 tankt, senkt den CO<sub>2</sub>-Ausstoß und entlastet die Haushaltstasse

Hohe Kraftstoffpreise sind ein Dauerproblem für Menschen, die auf ihr Kraftfahrzeug angewiesen sind. Zudem möchte wohl jeder einen kleinen Beitrag dazu leisten, die CO<sub>2</sub>-Bilanz zu verbessern und ein Stück mehr Unabhängigkeit von Rohstoffimporten zu gewinnen. Dennoch beobachtet der Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK), dass viele Autofahrer noch immer einen Bogen um die E10-Zapfsäulen an den Tankstellen machen.

**Technische Vorbehalte gegenüber E10 meist unbegründet**

Grund dafür sind laut ADAC-Technikpräsident Karsten Schulze technische Vorbehalte. „Dabei ist die überwiegende Mehrheit der in Deutschland zugelassenen Benzin-Pkw vom Hersteller für E10 freigegeben“, betont Schulze. Das Benzin mit der höheren Beimischung von Biokraftstoff ist im Vergleich zum E5 Ottokraftstoff im



In vielen Kfz-Meisterbetrieben ist weiteres Informationsmaterial erhältlich - ein Flyer beantwortet die am häufigsten gestellten Fragen zum Thema E10.

Foto: djd/Kfzgewerbe



Fast alle Benzинmotoren vertragen den preiswerteren und umweltfreundlicheren E10-Kraftstoff.

Foto: djd/Kfzgewerbe/shutterstock.com - Monkey Business Images

Schnitt um fünf Cent pro Liter günstiger. Nicht nur bei Vielfahrern macht sich die finanzielle Einsparung bemerkbar. Zudem gibt Schulze zu bedenken, dass jeder Einzelne durch das Tanken von E10 zum Klimaschutz beiträgt: „Jährlich könnten im Straßenverkehr bis zu drei Millionen Tonnen Kohlendioxid eingespart werden.“

**Seit über zehn Jahren im Dauereinsatz bewährt**

E10 steht seit rund zehn

Jahren an allen Tankstellen zur Verfügung und hat sich in langjährigem Einsatz bewährt. In der Regel können alle Benziner mit Baujahr ab November 2010 problemlos damit betankt werden. Doch auch viele ältere Pkw vertragen den umweltfreundlicheren Treibstoff ohne Weiteres. Oft genügt schon ein Blick in die Tankklappe oder in die Betriebsanleitung, im Zweifelsfall kann man in der Kfz-Werkstatt nachfragen oder online unter



Wer sich unsicher ist, ob sein Benziner E10 tanken kann, erhält Informationen im Kfz-Meisterbetrieb.

Foto: djd/Kfzgewerbe/Timo Volz



### ELEKTRISCH FÜR ALLE

## DER NEUE TOYOTA COROLLA CROSS HYBRID

Elektrisch unterwegs mit dem perfekten Begleiter für jeden Alltag: Der selbstladende Toyota Corolla Cross Hybrid verbindet die Alltagstauglichkeit eines Familienautos, dynamisches SUV-Design und die Effizienz unserer neuen Hybridtechnologie der fünften Generation. Maximaler Komfort, perfekte Vernetzung und höchste Sicherheit machen aus jeder Fahrt ein Vergnügen für alle.

Jetzt schon bestellbar, ab 25.11.2022 bei uns Probe fahren!

Kraftstoffverbrauch Toyota Corolla Cross Hybrid 2,0l VVT-i: niedrig (Kurzstrecke): 4,5–3,9 l/100 km; mittel (Stadtrund): 4,2–3,8 l/100 km; hoch (Landstraße): 4,8–4,5 l/100 km; Höchstwert (Autobahn): 7,0–6,7 l/100 km; kombiniert: 5,4–5,1 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 122–114 g/km. Die angegebenen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Messverfahren ermittelt.

# „LiteraTon“

Neue Reihe verbindet Konzerte und Lesungen



„Die Stunde der Nacht“ wird im Freilichtmuseum in Grefrath veranstaltet

**Grenzland.** (jk-) Mit „LiteraTon“ wurde im Kreisgebiet ein neues kulturelles Veranstaltungshighlight gefunden. Sogenannte Konzertlesungen sollen die kulturell interessierten Menschen im Kreis Viersen begeistern. Ein Anfang wurde am ersten Oktober bereits gemacht mit einer Rezitation aus Sir Peter Ustinovs Buch „Achtung! Vorurteile“. Es las Schauspieler Max Herbrechter. Die Pianistin Aida Sikira spielte dazu am Flügel. Das Ganze fand statt im Gründerzentrum im

früheren Stahlwerk Becker in Willich. Nun gibt es noch zwei weitere Veranstaltungen im Rahmen von „LiteraTon“: Am 29. Oktober, 19.30 Uhr, findet im Niederrheinischen Freilichtmuseum des Kreises Viersen in der Gemeinde Grefrath die „Stunde der Nacht“ statt, in der Schauspielerin Sibylle Bertsch Texte zur Nacht rezitiert, die unter anderem von Dylan Thomas, Joachim Ringelnatz, Charles Baudelaire, Italo Calvino und Novalis stammen. Das Gitarren-Duo

Jorrit Douwes und Pim Weierink spielt die musikalische Begleitung dazu. Den Abschluss der neuen Kulturreihe, die gemeinsam von der Kreismusikschule Viersen und dem Kulturdezernat des Kreises organisiert wird, bildet eine weihnachtliche Konzertlesung am 2. Dezember, ab 18 Uhr, in der „KaufBar“ in Viersen. Stephan Schäfer spricht dann die Texte von Charles Dickens zu „Ein Weihnachtslied in Prosa“ und Giedre Siaulyte spielt begleitend auf der Harfe.

## „Tango Argentino“ beim VfL Hinsbeck

**Hinsbeck (hk).** Der Breitensportverein VfL Hinsbeck ist bekannt dafür, dass er allen Sport- und Bewegungsarten die Möglichkeit zur Ausübung gibt. Als neuestes Produkt wird ab November ein Workshop „Tango Argentino“ angeboten. Hierbei werden, laut den Trainern Angelika und Norbert Grischkat, „erste Schritte in die spannende Welt des Tangos angeboten. Wir lernen mit Freude an der Bewegung den Tango Argentino auf eine ganz besondere Weise kennen: durch unsere Sinne, mit guter Musik und viel Zeit zum Tanzen.“ Hierzu sind alle VfLer, Freunde und Tanzbegeisterte eingeladen, auch außerhalb des Vereins als Schnupperkurs.

Der Workshop beginnt am Dienstag, 8. November, von 20.45 bis 21.55 Uhr im

katholischen Jugendheim Hinsbeck, wo ein geeigneter Holzboden das Tanzen erleichtert. Anmeldungen nimmt Norbert Grischkat, Tel. 0171-2270182, entgegen. „Zum Tango braucht man zwei“, so Norbert Grischkat. Für Interessenten, die keinen

Partner haben, wird bei der Meldung eine Liste erstellt und - nach Möglichkeit - ein Paar zusammengestellt. Über das Ende des Workshops entscheiden die Teilnehmer selbst, je nachdem, wie intensiv man den Tango Argentino erlernen möchte.

## „Integreat App“ hilft Zuwanderern

In 14 Sprachen Integrationsprozess erleichtern

Von Jürgen Karsten

**Grenzland.** Die „Integreat App“ ist keine Erfindung des Kreises Viersen, sie gibt es bundesweit. Aber der Kreis füllt die App mit den wichtigen lokalen Bezügen, die für Zuwanderer aus den verschiedensten Regionen der Welt nach Deutschland und damit auch in den Kreis flüchten. Mit Hilfe dieser App können Zuwanderrinnen und Zuwanderer sich in ihrer Sprache die Informationen besorgen, die für ihre neue Heimat relevant sind.

Im vergangenen Jahr kamen wieder fast 165.000 Menschen nach Deutschland. Durch den von Putin angezettelten Ukraine-Krieg kamen besonders viele Ukrainerinnen mit ihren Kindern in unser Land. Die Männer blieben in ihrem Heimatland, um es gegen den Aggressor zu verteidigen. Anders also als aus Afghanistan, Syrien und dem Irak, von wo vor-

wiegend bis heute junge Männer zuwandern, sind es hier die weiblichen Familienmitglieder und ihre Kinder, die Hilfe suchen und hier auch bekommen sollen.

Dabei hilft ihnen in besonderer Weise die App, sich zurechtzufinden. Denn die Zugewanderten sprechen zu Beginn oftmals unsere Sprache nicht und wissen auch ansonsten nicht, wo sie Unterkunft, Hilfe bei Integrationsangeboten, Sprachunterricht und Arbeit finden können.

Das bei der Kreisverwaltung Viersen gebildete Kommunale Integrationszentrum fasst in enger Kooperation mit den Städten und Gemeinden im Kreisgebiet alle notwendigen lokalen Informationen der verschiedensten Art zusammen, damit Hürden abgesenkt und vor allem auch der nicht immer leicht zu findende Kontakt zu den heimischen Behörden und sonstigen Kontaktstellen

hergestellt werden kann. Außerdem bildet die App dank kommunaler Ergänzungen eine hervorragende Verbindung zu den Lehrstellen und den Praktikumsbörsen der Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein (IHK) und der Handwerkskammer (HWK), damit den Zugewanderten auch der Zugang zum lokalen Arbeitsmarkt ermöglicht wird. Die „Integreat App“ verwenden inzwischen bereits 60 Kommunen im ganzen Bundesgebiet. Sie ist preisgekrönt und wurde entwickelt von der „Türan-Tür-Digitalfabrik“ in Zusammenarbeit mit der Technischen Universität (TU) in München. Es gibt die App seit rund einem Jahr und sie hat sich bewährt. Man kann sie sowohl online wie offline nutzen und sie steht - natürlich kostenfrei - in den App-Stores zur Verwendung bereit.

## Jüüte eäte Tüüt möt dön Kruut

**Hinsbeck (hk).** Seit vielen Jahren veranstaltet der Mundartkreis „Hänsbäcker Jüüte vertäle“ im November nach dem Motto „Dat schmeckt os vandaach noch“ (Das schmeckt uns heute noch) ein Essen nach Großmutter Art. Auch in diesem Jahr findet dieses Essen auf dem Gehnenhof (Hinsbeck-Oirlich 23) bei Petra und Josef Butschen statt, Termin ist Dienstag, der 8. November um 19 Uhr. Serviert wird auf vielfachen Wunsch der Gäste „Tüüt möt Schwortbruöt on dön Kruut“ (Panphas mit Schwarzbrot und Rübenkraut). Der Abend ist wie auch alle anderen Veranstaltungen



Bei Petra Butschen treffen sich die Hänsbäcker Jüüten auch in diesem Jahr zum „Tüüt-Essen“. Foto: Koch

des Mundartkreises für jedermann offen. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, nimmt der Leiter des

Mundartkreises Heinz Koch, Telefon 02153-6401, ab sofort Anmeldungen entgegen.

### BRÜGGEN

**ARAL-Center Brenzel**  
Kosterstraße 1  
**Bäckerei Lehnen**  
Hülst 2 und Born 23  
**Kiosk Anke Nachtigäller**  
Stiegstraße 9  
**Lotto Gabriele Broich**  
Roermonder Straße 8  
**Lotto Toto Neubert**  
Königsstraße 19  
**Tankstelle Frank Loeff**  
Kaldenkirchener Straße 52-54  
**Rewe Stückken OHG**  
Bornier Straße 50-52

### GREFRATH

**Anstötz GmbH**  
Wankumer Straße 23  
**Lotto Toto Theisen Marion**  
Markt 5  
**Tankstelle Kox**  
Mühlhäuser Straße 3

### NETTETAL

**Bäckerei Dücker**  
Dorfstraße 102  
**Bäckerei Göbbels**  
Haagstraße 13  
**Edeka-Markt**  
Johannesstraße 14  
**ELAN-Station Taranis**  
Dülkener Straße 8  
**GS-Gesundheits-Service GmbH**  
Sassenfelder-Kirchweg 1  
**GN-Agentur Leuf**  
Marktstraße 9  
**Jet-Tankstelle Erwig**  
Kölner Straße 30  
**Lotto Roberto Mauro Cais**  
Markt 8  
**Lotto Natascha Küppers**  
Hochstraße 60  
**Lotto Ulrike Theloy**  
Annastraße 13  
**Lotto Andreas Wersch**  
Rosental 30-40

### NIEDERKRÜCHTEN

**bft + KFZ-Service Jans**  
Erkelenzer Straße 21  
**Edeka-Markt Schnitzler**  
Adam-Houx-Straße 1

### SCHWALMTAL

**Esso Tankstelle Lotze**  
Mönchengladbacher Straße 1  
**Fotostudio Vinken**  
Mittelstraße 64  
**Lotto Lenssen**  
Hauptstraße 74

### VIERSEN

**Bäckerei Achten**  
Nettelaler Straße 149  
**REAL**  
Kanalstraße 51-55  
**Zigarren Ullrich**  
Dülkener Straße 2

Kauf  
Sie bei  
uns Ihre aktuellen



# GRÜNE SEITE

RECYCLEN | STROM SPAREN | ERNEUERBARE ENERGIEN



# GUT ZUR UMWELT

NACHHALTIGKEIT | BEWUSSTES EINKAUFEN

## ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

### ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

### DRUCK

Satz.Druck.Image.

### WEB

24/7 online.

### FILM

Perfekter Drehmoment.

# Grenzland Nachrichten

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMATALE, NIEDERKRÜCHEN UND VIERSEN



### MEDIENBERATER

Rainer Beckmann

MOBIL 0178 7298894

E-MAIL r.beckmann@rautenberg.media

DAS  
GRÜNE THEMA  
IM NOVEMBER:  
ALLES ZUM THEMA  
NACHHALTIGE  
MOBILITÄT

## Energieeffizienz RAUTENBERG MEDIA

### Unser Weg zur Klimaneutralität.

Das Thema Nachhaltigkeit durchzieht alle Bereiche des Lebens und hat eine riesige Bedeutung für uns und alle folgenden Generationen. Wir von RAUTENBERG MEDIA gehen die Herausforderung ebenfalls an und wirken mit nachhaltigen Lösungen dem Klimawandel entgegen. Auf unserem Weg zur Klimaneutralität haben wir in 2022 verschiedene Maßnahmen umgesetzt.



### NEUE ENERGIEEFFIZIENTE KOMPRESSOREN

Durch energieeffizientere Druckluftkompressoren für unseren Maschinenpark, können wir seit diesem Jahr 31.400 Kilowattstunden Strom einsparen.



### LED-UMRÜSTUNG

Auch in unseren Büroräumen haben wir in 2022 umgerüstet. Unsere Leuchtmittel sind nun fast vollständig auf LED umgestellt. Allein hier sparen wir Strom von umgerechnet fast 6 Zwei-Personen-Haushalten im Jahr ein.

### STARK MIT GRÜNER ENERGIE



### NEUE KLIMAFARENDLICHERE DRUCKPLATTEN

Durch die Verwendung von Druckplatten, die noch recht neu auf dem Markt sind, können wir 65% unseres Wasserverbrauchs einsparen.



### INSTALLATION EINER SOLARANLAGE

Unsere in 2022 neu installierte Solaranlage mit einer Fläche von 1.800 Quadratmetern, wird rund 40% unseres gesamten Stromverbrauchs abdecken.



## Hinsbecker Vereine planen Termine 2023

**Hinsbeck (hk).** Zur alljährlichen Absprache der Termine aller Hinsbecker Vereine hatte Hinsbecks Ortsvorsteher Heinrich Ophoves Mitte September ins Parkstübchen eingeladen. Angesichts der zahlreichen Nachhol-Veranstaltungen, die wegen der Corona-Beschränkungen ausfallen mussten, war dieser frühe Planungstermin wichti-

tig. Erfreulicherweise war der überwiegende Teil der Vereine dieser Einladung gefolgt. Wie gewohnt werden die Termine vom VVV-Vorstandsmitglied Heinz Koch anschließend aufbereitet und, kombiniert mit Fotos aus den Fundus des Hinsbecker Hobby-Fotografen Artur Bomke, im Jahreskalender der Glocken-Apotheke gegen eine Schutzgebühr von einem Euro, die dem VVV Hinsbeck für Ortsgebundene Zwecke zugute-

Hilfe dieses Kalenders können dann weitere Veranstaltungen, die erst später terminiert werden können, in das bestehende Gerüst eingeplant werden. Der Kalender wird etwa ab dem 1. Advent in der Hinsbecker Glocken-Apotheke gegen eine Schutzgebühr von einem Euro, die dem VVV Hinsbeck für Ortsgebundene Zwecke zugute-

kommt, ausgegeben. Das Jahr 2023 hat in Hinsbeck drei Höhepunkte: Im Juni feiert die St. Johannes-Bruderschaft Schlöp ihr Schützenfest, dem vom 25. bis 28. August das Schützenfest der St. Antonius - St. Sebastianus-Bruderschaft folgt. Dazu feiert am 9. September die Kindertagesstätte St. Peter mit einem großen Fest das

50-jährige Bestehen in den heutigen Gebäuden. Weitere Termine sind im Januar die Bunten Abende des KKH im Zirkuszelt, denen weitere Karnevalsveranstaltungen folgen mit dem Karnevalszug am Sonntagnachmittag in Hinsbeck als Endpunkt. Auch der Tanz in den Mai wurde wieder eingeplant. Anfang Juni veranstaltet der SC Rhenania

sein Sommerfest sowie seine Jugend- und Alte-Herren-Turniere. Musikalische Höhepunkte sind Konzerte des MV Cäcilia im Juni und Dezember. Und zum Abschluss des Jahres stellt das Krippenteam wieder mit der historischen Hinsbecker Landschaftskrippe in mehreren Szenen die weihnachtliche Geschichte nach.

# Nettetal trifft im Heimspiel gegen Kleve spät

Oberliga

**Nettetal (HV).** Der SC Union Nettetal hat zum Abschluss der Englischen Woche ein 1:1-Unentschieden gegen den 1. FC Kleve erreicht. Co-Trainer Lutz Krienen forderte vor dem Spiel am Mittwoch bei TuRu Düsseldorf vier Punkte aus zwei Spielen. Er vertrat dabei Cheftrainer Andreas Schwan an der Seitenlinie. Nach dem 2:0-Auswärtserfolg wurde dieses Ziel nun am Sonntag erreicht. Wichtig auch: Der Abstand zum 1. FC Kleve bleibt dadurch weiterhin bei sieben Punkten stehen. Die Kleve belegen nämlich den ersten Abstiegsplatz.

Die Nettetalter kamen im Heimspiel gut in die Partie und erspielten sich vor allem im ersten Durchgang eine Vielzahl von Torchancen. Nach einem Diagonalpass von Pascal Schellhammer auf Leon Falter (16.), entschied sich dieser für den Torschuss, anstatt auf den freistehenden Justin Coenen abzulegen. Wenige

Augenblicke später hatten die Nettetalter dann Glück, als die Gäste nur den Torpfosten trafen. Dann wohl die beste Torchance des SCU, als Ahmetilhan Yavuz auf Falter (22.) spielte. Dessen Schussversuch in Richtung Winkel aber von Kleves Schlussmann Ahmet Taner in höchster Not entschärft wurde. Als Yavuz (27.) dann das vermeintliche 1:0 erzielte, entschied das Schiedsrichtergespann auf Abseitsstellung. Stattdessen nutzte der 1. FC Kleve kurz vor der Pause einen Strafstoß zur 0:1-Pausenführung.

Nachdem Maximilian Möhker zu spät kam und dadurch Danny Rankl zu Fall brachte, zeigte sich Nedzad Dragovic (39.) vom Punkt sicher. Nach dem Seitenwechsel zeigten sich die Nettetalter bemüht, ohne sich zunächst zwingende Torchancen herauszuspielen. Trainer Andreas Schwan reagierte und wechselte mit Marc



Jubel nach dem Tor zum 1:1.

Rommel und Morten Heffungs zwei Offensivspieler ein. Sein Plan ging auf. Die Nettetalter waren fortan vor dem Klever Tor wieder deutlich gefährlicher. Leon Falter (82.) drosch aus kurzer Distanz den Ball zunächst allerdings in Richtung Tennisplatz, anstatt ins Tor. Nach einer Lekaj-Ecke durften die Nettetalter

dann aber endlich jubeln. Zunächst landete der Ball beim eingewechselten Rommel, von der ging es dann weiter an den zweiten Pfosten wo Kapitän Schellhammer (88.) lauerte und den Ball per Fallrückzieher ins Tor unterbrachte. In der Nachspielzeit hätten die Nettetalter beinahe noch den

Sieg bejubeln dürfen. Der Kopfball des eingewechselten Lukas Hartmann (90.+2) landete dabei aber knapp über dem Gehäuse. „Wir waren grundsätzlich die dominantere Mannschaft in Halbzeit eins. Man hat aber gesehen, dass Kleve eine abgezockte Oberliga-Mannschaft ist mit denen wir uns in den letzten Jahren

Foto: Heiko van der Velden

immer wieder leidenschaftliche Duelle geliefert haben. Es war schwierig, in so ein Spiel wieder reinzukommen. Ich fand, dass wir bis zur 70. Minute nicht immer die richtigen Mittel gewählt haben, um das Kollektiv dann zu knacken. Ich habe eins gesehen, eine Mannschaft, die bis zum Schluss daran geglaubt hat und die Moral gezeigt hat.

In der Tabelle rutscht der SC Union Nettetal mit nunmehr 21 Punkten aus 13 Spielen zwar auf Platz neun ab, befindet sich damit aber weiter im gesicherten Mittelfeld. Am kommenden Sonntag folgt nun das Duell beim Tabellensiebten 1. FC Monheim, die sich zuletzt im Derby bei den Sportfreunden Baumberg mit 1:3 geschlagen geben mussten. Aus den letzten fünf Duellen holte die Elf von Trainer Dennis Ruess lediglich drei Punkte, der SC Union Nettetal dagegen acht.

## Herbst-Camp der Fussballschule Grenzland in Schwalmtal mit 56 Kids



In der zweiten Woche der Herbstferien haben 56 fussballbegeisterte Kids auf der Anlage beim SC Waldniel am Ferien-Camp der Fussballschule Grenzland teilgenommen. Die Nachwuchskicker wurden an vier Tagen abwechselnd von den professionellen Trainern der Fussballschule Grenzland trainiert. Benedict, langjähriger Regionalliga Trainer, war sehr zufrieden mit dem Verhalten und Engagement der Kinder: „Zusammen haben wir in den vier Tagen unheimlich

viel Spaß gehabt und ich bin überzeugt, dass die Kids auch das ein oder andere gelernt haben.“ Auch Marvin, Tik-Tok Technikprofi, hatte viel Freude in Schwalmtal: „Die Kinder haben super mitgezogen. So macht Fussball natürlich Spaß.“ Je nach Alter trainierten die Kids unterschiedliche Inhalte. In den jüngeren Altersklassen wurde besonders viel spielerisch gearbeitet. In der ältesten Trainingsgruppe flossen auch bereits taktische Elemente mit ins Training

ein. Im Laufe der Camp-Tage hatten alle Kinder die Möglichkeit, die Geschwindigkeit ihres Torschusses an einer Messanlage zu testen und erhielten zum Ende ihr Ergebnis auf einer von allen Trainern unterschriebenen Urkunde mit nach Hause. Die Kids bekamen zudem im Zuge unserer Ernährungspartnerschaft mit REWE tolle Torhunger-Turnbeutel. „Unsere Kinder haben Einiges dazugelernt, aber vor allem auch richtig viel Spaß gehabt. Es war toll zu sehen, wie die Trainer mit

den Kindern gearbeitet haben. Das Fussball-Camp hat wirklich Spaß gemacht, so die Stimmen einiger Eltern am Rande des Camps. Alle Kids erhielten am ersten Tag des Camps ein eigenes JAKO-Trikot der Fussballschule Grenzland und unserem neuen Partner NAPPO als Erinnerung an die vier Tage in Schwalmtal. Eine eigene NAPPO-Trinkflasche für die Getränke-Station, ein täglich frischer Obstkorb, sowie jeden Tag ein warmes

Mittagessen rundeten die Camp-Tage kulinarisch ab. Zum Ende hin gab es viele strahlende Gesichter bei den Kindern. Ben freut sich beispielsweise schon jetzt auf das nächste Camp mit der Fussballschule Grenzland: „Das Training war toll. Es hat mir einfach richtig viel Spaß gemacht.“ Auch in den kommenden Ferienzeiträumen bietet die Fussballschule Grenzland wieder Fussballcamps in der Region an. Alle Termine, weitere Informationen,

sowie Anmeldemöglichkeiten dazu gibt es unter [www.fussballschule-grenzland.de](http://www.fussballschule-grenzland.de).

Spendergebnis für action medeor  
Gleich 21 Familien haben den Teilnahmebetrag um 1 Euro aufgerundet. Diese Summe verdoppeln wir und es fließen 42 Euro an action medeor! Damit können 38 Verletzte und Hilfsbedürftige mit Naht- und Verbandsmaterial im Kriegsgebiet versorgt werden.

## Schachgemeinschaft und Concordia in führender Position

(wt) In der Verbandsklasse Gruppe 1 bleibt der SV BW Concordia Viersen nach dem 5:3 Matchgewinn bei den Schachfreunden Moers II in Lauerstellung. Beim Sprung auf den dritten Tabellenrang erspielten Michael Gerndorf, Wilfried Rahn und Frank Heinrichs je einen vollen Zähler, während Armin Thelen, Egon Klaus, Michael

Hartges und Andrea Hähnel halbe Punkte beisteuerten. Auch die SG Nettetal ist weiter in der Erfolgsspur. Ohne eine einzige Niederlage überfuhren die Seenästder mit 6,5:1,5 Punkten die nominell schwach aufgestellte SG Neuss, die zudem noch ohne ihren Spitzenspieler antrat. Mühelos siegten dann Jürgen Daniel, Hubert Gorißen, Christian Wassermann und

Marcus Faahsen. Mit halbe Zähler ver-vollständigten Peter Scho-ber, Malte Thodam und Karsten Wiemes das Endergebnis. Nettetal teilt mit dem Mönchengladbacher SV die Tabellenspitze in der Gruppe 2. In der Bezirksklasse Süd unterlag der SK Turm Brüggen dem SK Turm Rheydt mit 1:5 Brett-punkten.



**TRAUMJOB**

UNSERE KARRIERE-SEITE GIBT ES

**JETZT AUCH ONLINE**  
[www.rautenberg.media/jobs](http://www.rautenberg.media/jobs)

Finden Sie aktuelle Stellen in Ihrem Umkreis und bewerben Sie sich bequem auf Ihren **TRAUMJOB!**

**SIE HABEN JOBS ZU VERGEBEN?**

Nutzen Sie **STARTER-ANGEBOT** für nur... **50,- €** ...und finden Sie Ihren **TRAUM-MITARBEITER!** **02241-260-112** [service@rautenberg.media](mailto:service@rautenberg.media)

**\*zzgl. Mwst./Monat**

[WWW.RAUTENBERG.MEDIA](http://www.rautenberg.media)

**RAUTENBERG MEDIA**

Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin. Lernen Sie uns kennen:

- 360° Media-Partner
- ZEITUNG: Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- DRUCK: Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- WEB: Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- FILM: Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

**Medienberater (m/w/d)**  
für die „Grenzland-Nachrichten“ gesucht.

Das bieten wir

- eine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeitenteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Homeoffice-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Das sind Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Das bringen Sie mit

- Sie sind vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- Sprechen/schreiben gut/sehr gutes Deutsch
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Mailen Sie Ihre ausführliche Bewerbung inkl. Lebenslauf (.pdf) – unter dem Stichwort: „Medienberater (m/w/d) – Grenzland-Nachrichten“ an: [karriere@rautenberg.media](mailto:karriere@rautenberg.media) oder bewerben Sie sich [online](#).

# Traumjob zwischen Tradition und Hightech

Der Müllerberuf bietet vielseitige und zukunftssichere Arbeitsplätze

Mehl oder vielmehr das aus ihm gebackene Brot ist in Deutschland Grundnahrungsmittel Nummer eins. Aber auch Gebäck, Nudeln, Pizzateig und viele andere Produkte wären ohne gemahlenes Getreide nicht denkbar. Zwischen Bauer und Bäcker steht deshalb eines der ältesten Handwerke der Welt: der Müllerberuf. Trotz der langen Tradition ist dieser aber nicht in der Vergangenheit

geblieben. So steht zwar das Naturprodukt Getreide nach wie vor im Mittelpunkt, doch bei der Verarbeitung wird im Zeitalter von Automatisierung und Digitalisierung auf Hightech gesetzt. Die korrekte Berufsbezeichnung lautet heute: „Verfahrenstechnologie Mühlen- und Getreidewirtschaft Fachrichtung Müllerei“. Müller sein bedeutet, etwas Sinnerfülltes zu tun. Der

Müller produziert das Mehl und legt das Fundament für hochwertige regionale Lebensmittel, die Genuss und Gesundheit miteinander verbinden. Müller sind wahrlich Genusshandwerker.

## Modernes Handwerk mit Zukunft

Auf Auszubildende wartet ein vielseitiger und zukunftssicherer Beruf. Denn fundiert ausgebildete Müller sind nicht nur in Deutschland, sondern auch auf dem internationalen Arbeitsmarkt sehr gefragt. Voraussetzung für die duale Ausbildung ist ein guter Haupt- oder Realschulabschluss, Abiturienten steht auch ein kürzeres duales Studium offen. Infos gibt es beim Bayerischen Müllerbund unter

[www.muellerbund.de](http://www.muellerbund.de), Ausbildungsplätze gibt es unter [www.ausbildung.de](http://www.ausbildung.de). Die praktische Arbeit in der



Der Müllerberuf bietet eine sichere Zukunft und zahlreiche Karrieremöglichkeiten im In- und Ausland.

Foto: djd/  
Bundesmühlenkontor/  
Steffen Höft

Mühle beginnt mit der Prüfung des angelieferten Getreides im Labor. Beim Mahlen selbst sind Mahlsteine und das Mehlsäckeschleppen Vergangenheit. Stattdessen verfügen moderne Mühlen über einen komplexen Maschinenpark mit vollautomatischer Prozesssteuerung, den es zu beherrschen gilt. Im Walzenstuhl wird das Getreide zu grobem Schrot, körnigem Gries oder feinstem Mehl vermahlen, dann gesiebt, gesichtet, verteilt und abgepackt. Qualitätskontrolle, organisatorische und kaufmännische Elemente gehören zum Müllerhandwerk ebenso dazu.

## Zahlreiche Karriereoptionen

Nach erfolgreicher Gesellenprüfung sind die Chancen auf einen sicheren Arbeitsplatz und gute Bezahlung hoch. Zudem stehen Müllern und Müllerinnen zahlreiche Karriereoptionen offen. So kann man die Meisterschule besuchen und einen Abschluss als Müllermeister machen oder an der Technikerschule in Braunschweig innerhalb von zwei Jahren die Titel „Meister“ und „staatlich geprüfter Müllereitechniker“ erwerben. Als letzter Schritt lässt sich ein betriebswirtschaftliches Studium draufpacken, das fit macht für alles rund um Finanzen, Marketing und Personalwesen. Zudem ermöglicht der Meisterbrief das (Fach-) Hochschulstudium in vielen technischen und ernährungswirtschaftlichen Fächern. (djd)

## Wir suchen für unser Team:

- » Montage Mitarbeiter für Photovoltaikanlagen (m/w/d) (handwerkliches Geschick + technisches Verständnis)
- » Elektroninstallateur (m/w/d)
- » Dachdecker (m/w/d)
- » Sachbearbeiter Photovoltaik (m/w/d) (Anlagendokumentation, Projektbetreuung)
- » Sachbearbeiter Buchhaltung (m/w/d)



Unterbruch 26 · 47877 Willich  
**02154-5523**  
[bewerbung@hpv-solar-gmbh.de](mailto:bewerbung@hpv-solar-gmbh.de)

**Grenzland-Nachrichten**

**Wir suchen ASTRÄGER/\*/INNEN**

jeden Alters für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

**Lobberich**  
 **Breyell**  
 **Schaag**

**Kaldenkirchen**  
 **Leuth**

**Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet**  
nur wenige Stunden im Monat | samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

**Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt**  
[regio-pressevertrieb.de/bewerbung](http://regio-pressevertrieb.de/bewerbung)  
oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:  
**REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH** z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
FON 02241 260-380 · E-MAIL [mail@regio-pressevertrieb.de](mailto:mail@regio-pressevertrieb.de)

**Gerne per WhatsApp**

**+49 2241260380**

**oder mit diesem QR-Code bewerben!**

## ASTRÄGER/\*/INNEN für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

- Lobberich**  
 **Breyell**  
 **Schaag**
- Kaldenkirchen**  
 **Leuth**

An  
**REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH**  
Herr Falk  
Kasinostraße 28-30  
53840 Troisdorf

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail

**REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



**RAUTENBERG MEDIA**

Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin. Lernen Sie uns kennen:

- 360° Media-Partner
- ZEITUNG: Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- DRUCK: Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- WEB: Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- FILM: Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

**Medienberater (m/w/d)**  
für die „Grenzland-Nachrichten“ gesucht.

Das bieten wir

- eine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeitenteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Homeoffice-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Das sind Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Das bringen Sie mit

- Sie sind vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- Sprechen/schreiben gut/sehr gutes Deutsch
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Mailen Sie Ihre ausführliche Bewerbung inkl. Lebenslauf (.pdf) – unter dem Stichwort: „Medienberater (m/w/d) – Grenzland-Nachrichten“ an: [karriere@rautenberg.media](mailto:karriere@rautenberg.media) oder bewerben Sie sich [online](#).

## Apotheken-Bereitschaft

Nettetal/Brüggen/Niederkrüchten/Schwalmtal, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

### Donnerstag, 20. Oktober

Schwanen-Apotheke

Mittelstr. 56

41372 Niederkrüchten

+49216347575

### Sonntag, 23. Oktober

Neue Grenz-Apotheke

Bahnhofstr. 52

41334 Nettetal

(Kaldenkirchen)

02157 3048

### Montag, 24. Oktober

Lamberti Apotheke

Lambertimarkt 12

41334 Nettetal (Breyell)

02153/7755

### Dienstag, 25. Oktober

Glocken-Apotheke

Hauptstr. 14

41334 Nettetal (Hinsbeck)

02153/2561

### Mittwoch, 26. Oktober

Adler Apotheke

Steegerstr. 1-3

41334 Nettetal (Lobberich)

+4921532262

### Donnerstag, 27. Oktober

Elefanten Apotheke

Hubertusplatz 18

1334 Nettetal (Schaag)

02153 71040

**Notdienstbereite Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Süchteln, Dülken und Viersen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr**

### Donnerstag, 20. Oktober

Thomas-Apotheke

Thomasstr. 25

47906 Kempen

02152/2424

### Sonntag, 23. Oktober

Hubertus Apotheke

Markt 11

47929 Grefrath

### Samstag, 22. Oktober

Bären Apotheke

Lindenallee 13

41751 Viersen (Dülken)

02162-55393

### Sonntag, 23. Oktober

Rotering'sche Löwen-Apotheke

Hauptstr. 133

41747 Viersen (Stadtmitte)

02162/13678

### Montag, 24. Oktober

Apotheke am AKH

Hoserkirchweg 63a

41747 Viersen

02162-5784587

### Dienstag, 25. Oktober

Leuken'sche Apotheke

Hochstr. 37

41749 Viersen (Süchteln)

02162/6010

### Mittwoch, 26. Oktober

Höhen-Apotheke

Düsseldorfer Str. 52

41749 Viersen (Süchteln)

02162/77001

### Donnerstag, 27. Oktober

Apotheke im Löhcenter

OHG

Löhstraße 21

41747 Viersen (Stadtmitte)

02162/503960

### Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Grefrath, Oedt und Kempen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

### Donnerstag, 27. Oktober

Thomas-Apotheke

Thomastr. 25

47906 Kempen

02152/2424

### Sonntag, 23. Oktober

Hubertus Apotheke

Markt 11

47929 Grefrath

### Samstag, 22. Oktober

Montag, 24. Oktober

Kuhtor-Apotheke

Burgring 1

7906 Kempen

02152/3497

### Dienstag, 25. Oktober

Apotheke im Arnoldhaus

Arnoldstr. 13

47906 Kempen

02152/1489485

### Mittwoch, 26. Oktober

Bären-Apotheke am E-Center

Hessenring 25

47906 Kempen

02152/897135

### Donnerstag, 27. Oktober

Niedertor-Apotheke

Niedertor 3

47929 Grefrath (Oedt)

02158/6078

### Powered by Telefonischer Abruf

Weiterhin können auch die bundesweit einheitlichen Notdienstservices der ABDA genutzt werden:

Unter der Nummer

0800 00 22 8 33

sind die notdiensthabenden

Apotheken rund um die Uhr

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

02152/22833

## Pfarrei St. Matthias Schwalmthal

**Schwalmthal (fjc).** In der Pfarrei St. Matthias Schwalmthal sind vom 20. bis zum 27. Oktober die nachfolgend aufgeführten Präsenz-Gottesdienste mit Besuchern geplant. Bitte informieren Sie sich aber auch über die Aushänge oder die Homepage der Pfarrei unter [www.sankt-matthias-schwalmthal.de](http://www.sankt-matthias-schwalmthal.de).

**Donnerstag, 20. Oktober,** 15 Uhr Marienandacht St. Michael Waldniel.

**Freitag, 21. Oktober,** 15 Uhr hl. Messe St. Michael Waldniel.

**Samstag, 22. Oktober,** 17 Uhr hl. Messe St. Georg Amern, 18.30 Uhr Wortgottesdienst St. Gertrud, Dilkrath, 18.30 Uhr Wortgottesdienst St. Jakobus, Lüttelforster Friedensgebet.

**Sonntag, 23. Oktober,** 9.30 Uhr Gottesdienst in englischer Sprache in St. Mariä Himmelfahrt, Waldnieler Heide, 10.30 Uhr Wortgottesdienst St. Mariä Himmelfahrt, Waldnieler Heide, 11 Uhr hl. Messe St. Michael Waldniel, 19 Uhr Wortgottesdienst St. Anton Amern (Grabeskirche).

Auf eine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten wird vorerst verzichtet. Das Tragen einer Schutzmaske ist jedem freigestellt.

Die Kirchen sind außerhalb



In der Kirche St. Jakobus, Lüttelforster Friedensgebet, hier der barocke Hochaltar - betet man am 22. Oktober, um den Frieden.

Foto: Franz-Josef Cohnen

der Gottesdienste wie folgt geöffnet: St. Anton Amern täglich von 10 bis 17 Uhr, St. Georg Amern mittwochs von 15 bis 16 Uhr, St. Gertrud Dilkrath samstags und sonntags und an Feiertagen von 11 bis 17 Uhr (Turmhalle), St. Jakobus

Lüttelforster Friedensgebet 1. und 3. Sonntag 9.30 bis 10.30 Uhr, St. Michael Waldniel dienstags von 11 bis 12 Uhr und freitags von 10 bis 12 Uhr. Weitere Informationen und Angebote findet man unter [www.sankt-matthias-schwalmthal.de](http://www.sankt-matthias-schwalmthal.de).

## Kirchliche Nachrichten Ev. Gemeinde Waldniel

**Fr., 21. Oktober**  
18 Uhr - **Waldniel**  
(Fr. Osinski/Fr. Quade)

Schlafanzugandacht mit Abschluss der Kinderbibelwoche **Tniel.de**

**So., 23. Oktober**

10.30 Uhr - **Amern**

(Pfr. Thummes)

Gottesdienst

**Fr., 28. Oktober**

19 Uhr - **Amern** (Pfr. Müller und Team)

**freiTAGABEND**

Gottesdienst neu gedacht

**So., 30. Oktober**

Kein Gottesdienst wegen Reformationstag

**Mo. 31. Oktober**

19 Uhr - **Waldniel** (Pfr. Müller)

Reformationstag

Gottesdienst zum Reformationstag

**Fr., 4. November**

19 Uhr - **Amern** (Pfr. Müller)

**freiTAGABEND** mit ökumen. Friedensgebet und Liedern aus Taizé

**So., 6. November**

10.30 Uhr - **Waldniel** (Pfr. Müller)

Gottesdienst

**Mi., 9. November**

18.30 Uhr - **Haus Cleé** (Pfr. Müller)

Gedenkgottesdienst zur Reichspogromnacht

Gestaltet von Schüler/innen der Janusz-Koczkak Realschule

**Fr., 11. November**

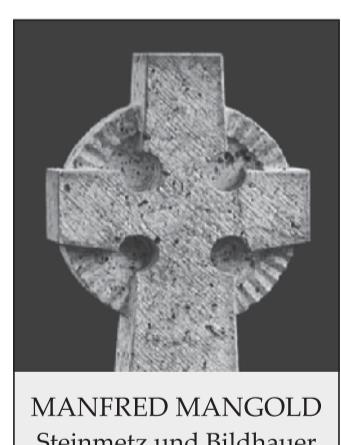
18 Uhr - **Amern** (Fr. Osinski/Fr. Quade)

Schlafanzugandacht

**So., 13. November**

10.30 Uhr - **Waldniel** (Pfr. Thummes/Fr. Osinski)

Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Katechumenen



MANFRED MANGOLD  
Steinmetz und Bildhauer



Werkstatt und Ausstellung:  
Neustraße 88  
41334 Nettetal-Hinsbeck  
Tel. 02153/2607  
[www.grabmale-mangold.com](http://www.grabmale-mangold.com)

**Fragen zur Verteilung?**

**HERR FALK**  
[mail@regio-pressevertrieb.de](mailto:mail@regio-pressevertrieb.de)

[www.regio-pressevertrieb.de](http://www.regio-pressevertrieb.de)

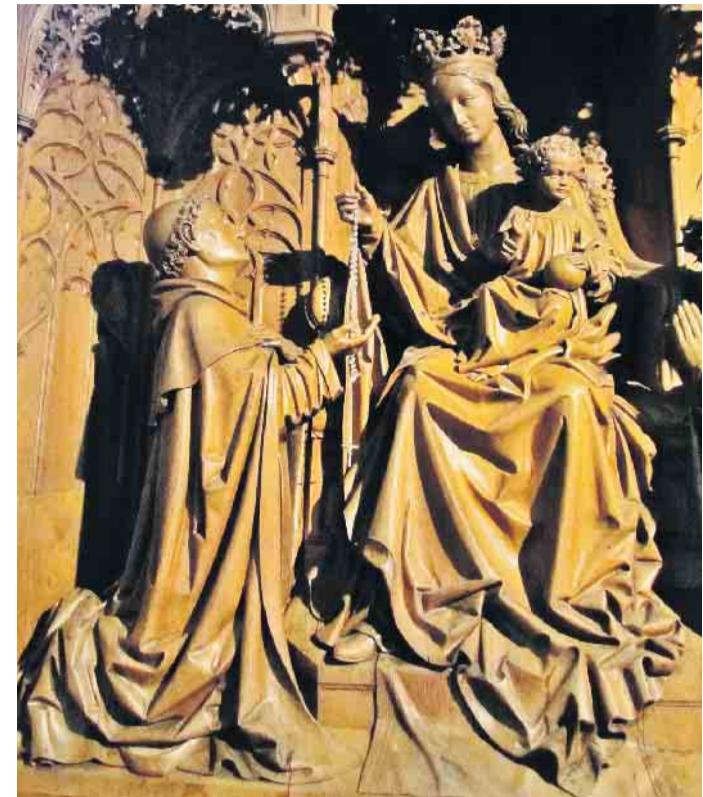
**REGIO** •pünktlich• zielpräzise• lokal

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

## Oktober - Rosenkranzmonat

**Grenzland (fjc).** Der Oktober ist der Rosenkranzmonat. Diese alte Form des Gebetes eignet sich sowohl als persönliches Gebet wie auch in der Gemeinschaft. Besonders bei Wallfahrten ist das Rosenkranzgebet beliebt und gebräuchlich, weil es keiner besonderen Vorlage bedarf und zu jeder Tageszeit, auch beim Gehen im Dunkeln, gebetet werden kann.

Eine besondere Verbreitung fand es durch den heiligen Dominikus (\*1170, +1221), dem die Gottesmutter Maria in einem Gesicht dieses Gebet auftrug, deshalb finden wir in vielen Kirchen entsprechende Darstellungen, bei der die Gottesmutter Maria dem heiligen Dominikus einen Rosenkranz überreicht. Besonders in den Marienaltären sind diese Szenen häufig zu finden, etwa in St. Gertrud Dilkrath, in St. Anton und St. Georg Amern, sowie in St. Michael Waldniel. Darüber hinaus zeigt das Fenster über dem Altar im



Maria überreicht dem heiligen Dominikus den Rosenkranz. Darstellung im Marienaltar in St. Gertrud, Dilkrath, Eichenholzschnitzerei aus der Werkstatt Tenelsen, Krefeld um 1900.

Foto: Franz-Josef Cohnen

Marienchor von St. Anton Anfang des 20. Jahrhunderts, als das Rosenkranzgebet eine besondere Bedeutung erlangte.

## Kirchliche Nachrichten St. Benedikt Greifrah

**Freitag, 21. Oktober**

G 8.15 Uhr - Schulgottesdienst für die Kinder des 4. Schuljahres

M 17.30 Uhr - Rosenkranzandacht

O 18.30 Uhr - Die heilige Messe kann nicht stattfinden.

**Samstag, 22. Oktober**

G 17 Uhr - Vorabendmesse Wir beten für: LuV der

Familie Laufer-Rummel; Eheleute Gertrud und Julius Klingen und Geschwister Wefers

O 18 Uhr - Rosenkranzandacht

**Donnerstag, 27. Oktober**

G 11 Uhr - 10-Minuten-Andacht | 7

**Freitag, 28. Oktober - Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel**

G 8.15 Uhr - Schulgottesdienst für die Kinder des 3. Schuljahres

M 17.30 Uhr - Rosenkranzandacht

**Sonntag, 30. Oktober - 31. Sonntag im Jahreskreis**

V 9 Uhr - Heilige Messe

Wir beten für: JGD Lore

Dammer, JGD Erwin

Müllers und LuV der

Familien Dammer, Müllers

und Anstötz

O 9 Uhr - Heilige Messe

gest. für die Verstorbenen

der Familien Wefers und

Heisters

G 10.30 Uhr - Heilige Messe

im Livestream

V 9 Uhr - Heilige Messe

G 17.30 Uhr - Rosenkranzandacht

**Dienstag, 25. Oktober**

O 8.15 Uhr - Schulgottesdienst

für die Kinder des 3./4. Schuljahres

**Samstag, 22. Oktober**

G 17 Uhr - Vorabendmesse

Wir beten für: LuV der

Familie Laufer-Rummel; Eheleute Gertrud und Julius Klingen und Geschwister Wefers

O 18 Uhr - Rosenkranzandacht

**Donnerstag, 27. Oktober**

G 11 Uhr - 10-Minuten-Andacht | 7

**Freitag, 28. Oktober - Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel**

G 8.15 Uhr - Schulgottesdienst für die Kinder des 3. Schuljahres

M 17.30 Uhr - Rosenkranzandacht

**Sonntag, 30. Oktober - 31. Sonntag im Jahreskreis**

V 9 Uhr - Heilige Messe

Wir beten für: JGD Lore

Dammer, JGD Erwin

Müllers und LuV der

Familien Dammer, Müllers

und Anstötz

O 9 Uhr - Heilige Messe

gest. für die Verstorbenen

der Familien Wefers und

Heisters

G 10.30 Uhr - Heilige Messe

im Livestream



## Besichtigungstermine der Hinsbecker Krippe

Historische Hinsbecker Krippe zeigt Adventsgeschichte

**Hinsbeck (hk).** Auch in diesem Jahr wird die historische Hinsbecker Landschaftskrippe, die nun 101 Jahre alt ist, in der Kirchenmitte vor dem Zebulationsaltar der Pfarrkirche St. Peter Hinsbeck aufgebaut. Damit hat man auch in diesem Jahr die Möglichkeit, die Krippe in verschiedenen, der Advents- und Weihnachtsgeschichte entsprechenden Szenen darzustellen. Start der 1. Szene, der Verkündigung durch den Engel an Maria, ist am

Sonntag, 27. November, der am Sonntag, 4. Dezember (1. Advent), die 2. Szene mit der Vermählung folgt. Am Sonntag, 11. Dezember (2. Advent), wird die Reise nach Bethlehem dargestellt und am Sonntag, 18. Dezember (3. Advent), die Herbergsuche. Am 24. Dezember, 4. Advent und gleichzeitig Heiligabend, folgt als 5. Szene die Geburt Jesu mit der Hirtenverkündigung, der am 1. Weihnachtstag die Hirten an der Krippe folgen. Zu Neujahr wird zum Fest der unschuldigen Kinder als

7. Szene „Drei Könige folgen dem Stern“ dargestellt. Am 8. Januar 2023 folgt als Abschluss die Huldigung des Neugeborenen durch die drei Könige, die bis Ende Januar Bestand hat. An den Adventssonntagen ist die Hinsbecker Kirche jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Am Heiligabend kann die Krippe von 14 bis 16 Uhr, am 1. Weihnachtstag zu den Heiligen Messen um 9.15 und um 10.45 Uhr besichtigt werden. Am 2. Weihnachtstag, zu

Neujahr sowie am 8. Januar sind die Öffnungszeiten von jeweils 14 bis 17 Uhr. Letzte Möglichkeit zur Besichtigung ist am 29. Januar zur Hl. Messe von 9.15 bis 10.45 Uhr, einen Tag später wird sie abgebaut. Die Krippe kann auch bei Corona-Einschränkungen besichtigt werden, da für eine entsprechende Besuchslenkung und -ordnung gesorgt ist. Darüber hinaus ist die gesamte Kirche auch für bewegungseingeschränkte Personen problemlos befahrbar.



Bei der historischen Hinsbecker Krippe sind Figuren und Gebäude in eine Landschaft eingebettet.  
Fotos: Koch

## Blumenzwiebelpflanzung zur Verschönerung und als Nahrungsquelle

Nettetal. Auch in diesem Jahr werden im Herbst wieder die Weichen für eine schöne Blütenpracht im kommenden Frühjahr gestellt. In den nächsten Wochen beginnt der Baubetriebshof mit der maschinellen Blumenzwiebelpflanzung im Stadtgebiet. Hierfür wurde eine Blumenzwiebelmischung ausgewählt, die sowohl das Ortsbild verschönert, als auch vielen Insekten als frühe Nahrungsquelle dient. Der Betriebsbereich Stadtgrün des NetteBetriebes konnte mit diesem Konzept bereits in den letzten Jahren gute Erfahrungen sammeln. Die Pflanzungen an der Paul-Breuer-Straße in Leuth, auf dem Friedhof in Kaldenkirchen und besonders entlang der Straße An der Kleinbahn haben viel positive Resonanz hervorgerufen.

Die diesjährigen Pflanzungen der Blumenzwiebelpflanzung erfolgen unter anderem an der Sassenfelder Straße in Lobberich, auf den Friedhöfen in Hinsbeck und Leuth sowie an der neuen Wegeverbindung zum Generationenspielplatz in Breyell. Zusätzlich zur maschinellen Pflanzung werden per Hand vorgenommene Bepflanzungen an ausgewählten Standorten, wie beispiels-



Fotos: Stadt Nettetal

weise dem Heimkehrerdenkmal in Breyell, an der Altenstube in Hinsbeck, am Kreisverkehr Rosental, an der Ludbach Passage und im Sittard in Lobberich, vorgenommen. Hier kommt besonders Allium (Zierlauch) zum Einsatz. Die Alliumgewächse mit den großen lila Blütenbällen sind für Insekten ebenfalls sehr attraktiv und haben eine gute optische Fernwirkung. Sie verlängern die Blumenzwie-

belsaison bis in den Mai/Juni hinein. Bei den verwendeten Blumenzwiebeln wird in Nettetal seit jeher Wert darauf gelegt, überwiegend ausdauernde Arten und Sorten auszuwählen, die jährlich wiederkommen. Über die Jahre hat sich so in Nettetal ein umfangreicher Blumenzwiebelbestand entwickeln können, der jedes Frühjahr erneut für einen schönen Auftakt sorgt.

## Spätkirmes auf dem Brockerhof

Nettetal. Neben dem Ferkesmarkt (22. und 23. Oktober) findet die diesjährige Spätkirmes auf dem Brockerhof in Lobberich, von Samstag, 22.

Oktober, bis Dienstag, 25. Oktober, statt. Neben Auto-Scooter, Dschungel-Express, Disco Dance, Kinderkarussell, Kinderflieger

„Airport“, Entenangeln und einer Schießhalle werden unter anderem auch zahlreiche Imbissstände das Angebot bereichern.

## Man muss das Richtige suchen und finden

Familiärer Großtauschtag des BSV-Phila Kaldenkirchen

**Kaldenkirchen (hk).** Nach langer Corona - Pause fand am vergangenen Sonntag wieder ein vom Briefmarken-Sammler-Verein (BSV) Phila Kaldenkirchen im TSV-Clubheim organisierter „Familiärer Großtauschtag“ statt. Nach dem Motto „Man muss das Richtige suchen und finden“ stellten zahlreiche Sammler Postkarten, komplett frankierte Briefe, seltene Frankaturen oder Stempelabschläge aus, sogar ganze Sammlungen wechselten auf dem Tauschtag den Besitzer. Auch einige, für die Steyler Mission gestiftete Kiloware (größere Sammlungen verschiedenster unsortierter Artikel) und Alben voller Postwertzeichen, wie die Briefmarken heute offiziell heißen, fanden Abnehmer. Der finanzielle Erlös kommt wie immer dem Steyler Missionswerk zugute.

Bei einem solchen Tauschtag kann man bei gutem Gespür und aufmerksamer Betrachtung auch Schnäppchen machen. So wechselte z.B. ein bisher unbekannter Ganzsachenbrief der Dienstpost in Württemberg den Besitzer, bei dem sich keiner der Tauschpartner den Grund einer vollständigen Schwärzung des Wertstempels (eingedruckte Freimarke) erklären konnte. Nach dem 2. Weltkrieg wurden z.B. wegen Papiermangel alte Postkarten mit Wertstempeln der Hitlerdarstellung oder auch ganze Briefmarkenbögen mit Hitlermarken geschwärzt. Gleches passierte



**AUTO & ZWEIRAD**  
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de  
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

**ANKAUF**  
Goldschmiede Rütten  
Schmuckreparaturen  
Altgold-, Zahngoldankauf  
Tel. 02153/911874  
Hochstraße 13

**Familien**  
RAUTENBERG MEDIA  
**ANZEIGENSHOP**  
FGB 20-13  
43 x 90 mm  
ab 18,-  
Für alles was wirklich zählt!  
shop.rautenberg.media

**KLEINANZEIGEN**  
PRIVAT & GESCHÄFTLICH  
**ONLINE BESTELLEN**  
rautenberg.media/kleinanzeigen  
Ihre private\*  
KLEINANZEIGE  
bis 100 Zeichen  
in dieser Zeitung  
\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €  
**ab 6,99 €**  
02241 260-400 Telefonische Beratung  
■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

## Trödel im Turm

**Schwalmtal (fjc).** Der Mühlenturm in Amern ist bekannt als „Kunstturm“, regelmäßig finden hier Ausstellungen und Angebote unter dem Titel „Kunst im Turm“ statt. Jetzt machte am letzten Wochenende das Gebäude erstmals unter der Überschrift „Trödel im Turm“ auf sich aufmerksam.

Am 15. und 16. Oktober nutzen zwei Familien aus

der Nachbarschaft den Turm für einen Familientrödel. In Absprache mit der Gemeinde Schwalmtal, die Eigentümerin ist, konnten das Erdgeschoss und das erste Obergeschoss hierfür genutzt werden. Unten gab es den gewöhnlichen Trödel von Porzellan über Nippes bis zur Herz-Jesu-Figur mit „appen Armen“. Im Geschoss darüber waren

Kinderkleidung und Bilder im Angebot, dazu eine Cafeteria. Und das Gute daran: Der Erlös von Kaffee und Kuchen wurde komplett für die Schwalmtal Tafel zur Verfügung gestellt! Die Initiatoren zeigten sich am Sonntagabend, als der Trödelmarkt zu Ende ging, hoch zufrieden. Der Besucherstrom hatte schon am Samstag alle

Erwartungen übertroffen. Der Kuchen war nahezu komplett weg, sodass man in Nachtarbeit noch für Nachschub sorgte, damit auch am Sonntag ein Angebot zur Verfügung stand. Eine gute Lösung, den alten Mühlenturm in Amern auch an ausstellungsfreien Wochenenden zwischen Kunstveranstaltungen zu nutzen.



Gut besucht war der erste „Trödel im Turm“ in Amern am letzten Wochenende.

Fotos: Franz-Josef Cohnen

## Bürgersolarberatung Viersen

### Stadt sucht weitere ehrenamtliche Beraterinnen und Berater

Die Stadt Viersen sucht weitere Personen, die sich in der Bürgersolarberatung engagieren wollen. Zur Qualifikation für diese ehrenamtliche Tätigkeit finden ab Samstag, 5. November, vier kostenfreie Online-Schulungen im Wochentakt statt. Vorab gibt es am Mittwoch, 26. Oktober, um 18.30 Uhr eine Online-Einführung für Interessierte.

Die Bürgersolarberatung ist ein städtisches Angebot für Viersenerinnen und Viersener, die sich unverbindlich und kostenfrei über die Möglichkeiten informieren möchten, ihr Haus mit Photovoltaik auszurüsten. Wegen der großen Nachfrage nach dem kostenfreien Service sind die Beratungstermine aktuell bis Dezember ausgebucht.

Deshalb hofft Britta Bischet von der städtischen Stabsstelle Klimaschutz auf reges Interesse an den neuen Schulungen. Sie sagt: „Wer sich in der Bürgersolarberatung engagiert, leistet einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Für die Qualifikation zum Bürgersolarberater oder zur Bürgersolarberaterin sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Technisches Verständnis und Interesse sind natürlich von Vorteil.“ Derzeit ist der pensionierte Physiker Reiner Rohlfs einer von drei ehrenamtlich tätigen Bürgersolarberatern in Viersen. Die jetzt erneut angebotenen Schulungsmoduln hat er bereits absolviert und beschreibt deren Ablauf: „Zunächst bekamen wir das benötigte Fachwissen für eine

Photovoltaik-Beratung vermittelt. Später gab es eine Schulung zu Gesprächsführung und Beratung, dann erlernten wir die Bedienung der Werkzeuge zur Erfassung und Auswertung der gesammelten Daten. Daran anschließend begleiteten wir einen bereits ausgebildeten Bürgersolarberater beim Besuch von Interessierten.“ Den Absolventinnen und Absolventen der Solarberatungs-Schulungen im November werden dann Rohlfs und seine Kollegen bei den ersten Hausbesuchen und Beratungen zur Seite stehen. Darüber hinaus trifft die Gruppe sich regelmäßig.

Beim Vorabinformation für Interessierte an der Qualifikation zum Bürgersolarberater oder zur Bürger-



Bürgersolarberater Reiner Rohlfs.

Foto: Stadt Viersen

solarberaterin am 26. Oktober um 18.30 Uhr werden zunächst die einzelnen Bausteine und der Ablauf einer Bürgersolarberatung vorgestellt. Der eigentliche Qualifikationslehrgang teilt sich in diese Termine auf: 5. November, 10 bis 14 Uhr 12. November, 10 bis 14 Uhr 19. November, 10 bis 14 Uhr

26. November, 11 bis 13 Uhr Alle Termine finden online statt. Die Zugangsdaten zum Vorabinformation und den Schulungen sowie alle weiteren Informationen zum Thema Bürgersolarberatung erhalten Interessierte bei Klimaschutzmanagerin Britta Bischet, Telefon 02162 101-533, Hinweis an die Redaktionen:

E-Mail  
britta.bischet@viersen.de.  
An einer Solarberatung interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich per E-Mail direkt an Reiner Rohlfs wenden:  
bsbviersen.rohlfs@gmail.com.

Wegen der hohen Nachfrage kann es dabei zu Wartezeiten kommen.

Interessierte erhalten von ihm zunächst eine Erstberatung. In einem zweiten Gespräch wird die berechnete Menge des selbst erzeugten Stroms erläutert und aufgezeigt, wie viel davon selber verbraucht werden kann. Dazu informiert der Bürgersolarberater über die voraussichtlichen Kosten und die Wirtschaftlichkeit von Photovoltaik-Anlagen.

Hinweis an die Redaktionen:

## Onlineanträge für Führerschein- und Fahrzeugangelegenheiten im Kreis Viersen

Der Führerschein-Pflichtumtausch, die Beantragung eines internationalen Führerscheins oder die An-, Ab- oder Ummeldung von Privatfahrzeugen; all das können Bürgerinnen und Bürger aus dem Kreis Viersen online beantragen. Ein persönlicher Termin vor Ort ist dafür nicht mehr notwendig.

„Die aktuelle Terminlage ist nach wie vor angespannt. Wir möchten mit den Onlineverfahren die Vorgänge für die Bürgerinnen und Bürger vereinfachen und natürlich auch die Termingeschäfte entzerrern.“ sagt Ralf Seebauer, Leiter des Amtes für Ordnung und Straßenverkehr im Kreis Viersen und ergänzt:

„Zudem stocken wir derzeit unser Personal auf, um zukünftig noch mehr Termine pro Tag anbieten zu können.“

Der Kreis Viersen vergibt pro Monat für die Führerscheininstelle über 1.000 Termine, in der Zulassungsstelle sind es mehr als 4.000 Termine pro Monat. „Leider werden oft

Termine gebucht, aber nicht wahrgenommen. Alleine im letzten Monat sind 122 Termine in der Führerscheininstelle und 541 Termine in der KFZ-Zulassungsstelle nicht abgesagt worden und damit verfallen“, berichtet Thomas Heil, Dezernent für Ordnung und Verbraucherschutz, Kämmerei.

Termine absagen, falls nicht wahrnehmbar“ Der Kreis Viersen bittet darum, Termine, die nicht wahrgenommen werden können, abzusagen. Dies geht ganz einfach über einen Link in der Terminierungsmail. Von montags bis freitags werden morgens gegen 7.30 Uhr freie Terminkontingente für den

jeweiligen Tag freigeschaltet.“ Mit einer Terminabsage bekommt ein anderer Bürger, eine andere Bürgerin die Chance, sein/ihre Anliegen abzuwickeln“, ergänzt Heil. Mehr Informationen zum Onlineverfahren finden Interessierte unter: [www.kreis-viersen.de/themen/mobilitaet/auto-fuehrerschein](http://www.kreis-viersen.de/themen/mobilitaet/auto-fuehrerschein)

## 106 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen eingespart

### STADTRADELN-Aktion im Kreis Viersen erzielt Rekord-Ergebnisse

Kreis Viersen. Die diesjährige STADTRADELN-Aktion ist beendet. Zum sechsten Mal in Folge sind im Kreis Viersen Bürgerinnen und Bürger aus allen neun Städten und Gemeinden für das Klima in die Pedale getreten. Vom 2. bis 22.

September haben insgesamt 4.980 Radfahrerinnen und Radfahrer die stolze Summe von 690.999 Kilometern erreicht. Das sind über 150.000 Kilometer mehr als im Vorjahr. Ziel der bundesweiten Aktion ist es, an 21 aufeinan-

derfolgenden Tagen beruflich und privat möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen. Als sinnvolle Alternative zum Auto bietet Radfahren die Möglichkeit, einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. „Ich

bin begeistert, wie viele Bürgerinnen und Bürger sich auch dieses Mal wieder an der Aktion beteiligt haben. Besonders stolz macht mich natürlich, dass wir in diesem Jahr unser Ergebnis zum Vorjahr wieder übertreffen konnten. Ich bedanke mich bei jedem

Einzelnen für das Engagement. Klimaschutz geht uns alle an. Gemeinsam konnten wir bei dieser Aktion 106 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen einsparen“, freut sich **Landrat Dr. Andreas Coenen** über das Ergebnis. Neben der bundesweiten STADT-

RADELN-Aktion hat der Kreis Viersen erstmalig auch kreisweit an der parallelen Kampagne „Schulradeln“ teilgenommen. Bei diesem Wettbewerb haben sich über 1.500 Schülerinnen und Schüler aus 31 Schulen im Kreisgebiet beteiligt.